

GEMEINDE ANZEIGER

Nr. 47 • 113. Jahrgang • 20.11.2025

mit Amtsblatt der Gemeinde Malsch

Einzelpreis 1,10 € • Bezugspreis monatlich 4,35 €

Druck und Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch

Telefon 07246 922828

Telefax 07246 922879

Internet: www.druckerei-stark.de

E-Mail: anzeiger@druckerei-stark.de



Volkstrauertag in Malsch und den Ortsteilen



Am Wochenende wurde in Malsch und den Ortsteilen der Volkstrauertag begangen. Gedacht wird dabei den Opfern von Kriegen und Gewaltherrschaft.

Im Kernort fand die Feierstunde am Sonntagmittag auf dem Friedhof statt. In der Einsegnungshalle hielt Bürgermeister Markus Bechler die Gedenkansprache. „Wir versammeln uns heute am Volkstrauertag, um den Opfern von Krieg, Gewalt und Terror zu gedenken“, sagte er. Weiter führte er aus, dass der Volkstrauertag kein Tag des Feierns, sondern ein Tag der Stille sei.

Würdevoll eröffnet wurde die Veranstaltung vom Akkordeon-Orchester Malsch mit dem Choral von Rudolf Bruci und dem vom Gesangsverein Freundschaft-Konkordia gesungenen Halleluja.

In der Gedenkansprache bezeichnete Bechler den Volkstrauertag als Tag, der mahnt, wie zerbrechlich der Frieden sei und wie wichtig es sei, ihn zu bewahren.

Auch 80 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs sei Frieden keine Selbstverständlichkeit. Der Krieg in der Ukraine und in anderen Teilen der Welt zeige, dass die Lehren der Vergangenheit nicht vergessen werden dürfen. „Nie wieder Krieg, dieser Satz bleibt Auftrag und Verpflichtung zugleich“, sagte der Bürgermeister. Frieden sei mehr als die Abwesenheit von Krieg, führte er aus und betonte, dass Frieden auch das Miteinander im Alltag sei.

Dank sprach er allen aus, die das Gedenken in der Gemeinde wachhielten, wie dem VdK, den Vereinen, der Feuerwehr, den Schulen und den vielen Bürgern, die sich für Frieden und Gemeinschaft einsetzen.

Nach einer Schweigeminute erinnerte der Rathauschef daran, dass bald wieder auf jedem Friedhof ein beleuchteter Tannenbaum aufgestellt wird. Diese Bäume sollen ein Licht der Zuversicht und Zeichen dafür sein, dass „wir uns hier nicht allein fühlen, sondern gemeinsam tragen, was uns bewegt und Wärme ausstrahlen“.

Nach dem vom Gesangsverein vorgetragenen Lied „Tears In Heaven“, erhoben sich die Besucher zu dem vom Akkordeon-Orchester vorgetragenen Stück aus dem Film Schindlers Liste und dem Lied „Ich hatt' einen Kameraden“.

Sodann trugen die Fraktionsvorsitzenden der Freien Wähler, Jahn Beichel, und der CDU, Elke Schick-Gramespacher, den Kranz der Gemeinde zum Ehrenmal und legten ihn dort nieder. Dort stand auch ein Blumenarrangement des VdK.

In seinen abschließenden Worten am Ehrenmal gedachte der Bürgermeister noch einmal mit den Teilnehmern und betonte, dass als Zeichen des Gedenkens der Kranz niedergelegt wurde. „Aber unser Leben steht im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern und unsere Verantwortung gilt dem Frieden unter den Menschen zu Hause und in der Welt“, beendete Bechler seine Ansprache. Danach sang der Gesangsverein zum Abschluss das Lied „You Raise Me Up“.

In Sulzbach fand die Feierstunde am Sonntag um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Sulzbach am Ehrenmal statt. Mitgestaltet wurde sie vom Musikverein und Cäcilienverein St. Ignatius Sulzbach. Ortsvorsteher Christoph Schneider hielt die Gedenkansprache. Die Ehrenwache übernahm die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Sulzbach.

In Völkersbach wurde am Sonntag nach dem 9.00 Uhr Gottesdienst am Rathausplatz beim Ehrenmal der Volkstrauertag begangen. Mitgestaltet wurde er vom Gesangsverein Völkersbach. Ortsvorsteherin Beate Hornung hielt die Gedenkansprache. Die Ehrenwache erfolgte ebenfalls durch die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Völkersbach.

In Waldprechtsweier fand die Feierstunde bereits am Samstag, nach dem 18.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Michael statt. Ortsvorsteher Dirk Neumaier hielt die Gedenkansprache. Umrahmt wurde die Feierstunde vom Musikverein Waldprechtsweier. sf

NOTRUF TAFEL

Ärzte/Apotheken

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

- nur in dringenden Fällen -

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mo bis Fr von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, an Sa und So sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Zu erfragen über die Rettungsleitstelle unter 116117.

Neue Möglichkeit für hör- und sprachbehinderte Menschen: Nothilfe-SMS als Ergänzung zum Notfall-FAX

Für Baden-Württ. bei Notfällen: die Polizei per SMS an die 01522 1807110 sowie die Feuerwehr und der Rettungsdienst in Abhängigkeit des persönl. Netzbetreibers per SMS an die 99 0711 50667112 (Telekom + Vodafone), 329 0711 50667112 (Telefonica/O2) bzw. E-Plus 1551 0711 50 667112.

Die **Bereitschaftspraxis** in Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, ist geöffnet Mo - Fr 19 - 21 Uhr, Sa, So + Feiertage 10 - 14 Uhr + 15.30 - 18 Uhr. Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. 116117 (ohne Vorwahl).

Rettungsdienst und Krankentransporte:

Die Rettungsleitstelle ist jederzeit erreichbar unter der europaweit einheitlichen Notrufnummer 112.

Augenärzte Bereitschaftsdienst (Baden-Baden, Rastatt, Karlsruhe)

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine augenärztliche Behandlung benötigen, können zu den nachfolgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer 01805 19292122 den Dienst habenden Arzt erreichen: Mo, Di, Do, Fr 19 - 8 Uhr, Mi 13 - 8 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8 - 8 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern in der Knielinger Allee 101, im Geb. der Kinderklinik mit extra Eingang!, Karlsruhe, Mi 13 bis 22 Uhr, Fr 19 bis 22 Uhr sowie Sa/ So/Feiertag 8 bis 22 Uhr, am Vorabend eines Feiertags 19 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Bereitschaftsdienstnummer für Baden-Württemberg:

Patient/innen erhalten unter 0761 12012000 die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Bereitschaftsdienst haben.

Wochenenddienst der Apotheken

- nur in dringenden Fällen -

Samstag, 22.11.2025:

Ahorn-Apotheke Muggensturm, Hauptstraße 52, Telefon 07222 8919

Sonntag, 23.11.2025:

Annen-Apotheke Bischweier, Friedrichstraße 4, Telefon 07222 48333

Auskunft zur Bereitschaftsdienst-apotheke - auch an Wochentagen - gebührenfreie Rufnummer 0800 0022833

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist

Sa./So. 22./23.11.2025:

Kleintiere: Kleintierzentrum Baden-Baden, Hochstraße 16, Tel. 07221 35570

Großtiere: Pferdekl. in der Rennbahn Iffezheim, An der Rennbahn 16, Tel. 07229 30350

Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit.

Um tel. Voranmeldung wird gebeten.

Rufbereitschaft des Veterinärarmtes

Außerhalb der üblichen Dienstzeiten sowie an Wochenenden und Feiertagen ist beim Veterinärarmt des Landratsamtes Karlsruhe eine Rufbereitschaft **0163 8365640** eingerichtet.

Defibrillatoren

Defibrillatoren sind an folgenden Stellen öffentlich zugänglich:

in **Malsch** im Vorraum der Sparkasse in der Adlerstr. 50; in **Sulzbach** im Anwesen Ettlinger Str. 12; im Rathaus **Waldprechtsweiler** (Zugang von der Talstraße her); in **Völkersbach** am Feuerwehrgerätehaus (Brunnenstr. 20); im **Freibad** Malsch, Hinterbach 7, (in den Wintermonaten im Rathaus Malsch); am **Bürgerhaus** Malsch, Am Hänfig 9. Gekennzeichnet sind die Standorte jeweils an der Eingangstür durch einen grünen Aufkleber (grüner Blitz in weißem Herz und weißes Kreuz). Die Bereitschaft wird über die normale **Notrufnummer 112** alarmiert.

Rettungsdienste

Notrufe

Feuerwehr-Notruf Telefon 112
Polizei-Notruf (Unfälle usw.) Telefon 110

Unfallrettung

Der Rettungswagen ist Tag und Nacht über die Rettungsstelle Telefon **112** zu erreichen.

Personenbeförderung/ Krankentransporte

Bechler Lars Tel. 07246 5333
mit Rollstuhlfahrdienst
Rollstuhl-Shuttle KA Tel. 07246 9447477
Krankentransporte Tel. 19222
BaSe Taxi-Ka GmbH Tel. 07246 9433033

Polizei

Polizeiposten Malsch Tel. 07246 1324
Polizeiviertel Ettlingen
Tel. 07243 3200-312 oder -313
Fax 07243 3200-350

Notfall-Telefone - nach Dienstschluss -

Bauhof - für Notfälle

Telefon 0152 57934236

Abwasseranlagen

Abwasserentsorgung/Kläwerk Malsch

Büro (Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-13 Uhr)
Telefon 07246 707-4530

nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle
Telefon 07246 942263

Wasserversorgung

Wasserversorgung Malsch

Büro (Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-13 Uhr)
Telefon 07246 707-4530

Störungsmeldestelle Telefon 07246 941735
nach Dienstschluss/bei Rohrbrüchen

Fleischkontrolle

Frau Dr. Sucker-Swoboda, Malsch, Telefon 07246 6848, führt die Schlacht- und Fleischuntersuchung bei Haus- und gewerblichen Schlachtungen durch.

Urlaubs- und krankheitsbedingte Vertretung:
Herr Kohnert, Fleischkontrolleur
beim Landratsamt Karlsruhe,
Tel. 0163 8365674

Gasversorgung Malsch-Durmshaus GmbH

Störungsmeldestelle - Gas -
Stadtwerke Ettlingen
Telefon 07243 101-888, 07243 338-888
Zentrale in Ettlingen Tel. 07243 101-02

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen 07243 180-0
Störungsmeldestelle - Strom
und Straßenbeleuchtung 0800 3629477

Notfalltelefone für Kinder, Jugendliche und Frauen

Deutscher Kinderschutzbund Karlsruhe
Telefon 0721 842208

Kinder- und Jugendtelefon (kostenfrei)
Telefon 0800 1110333

Frauenhaus Beratung
Telefon 0721 849047

Frauenhaus Karlsruhe
Telefon 0721 567824

Frauenhaus SKF Karlsruhe
Telefon 0721 824466

Notruf für vergewaltigte und misshandelte Frauen: Telefon 0721 859173

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder bei häuslicher Gewalt
Telefon 0721 915022

Telefonseelsorge Karlsruhe

in ökumenischer Trägerschaft
Telefonseelsorge 0800 1110111
rund um die Uhr kostenfrei 0800 1110222

Marienhaus Malsch »Wohnen und Pflege im Alter«

Amtfeldstraße 19, 76316 Malsch
Telefon 07246 708-0
Internet: www.marienhaus-malsch.de
E-Mail: marienhaus.malsch@diakonie-ggmbh.de

Hilfsdienste und Beratungsstellen siehe im Anschluss an den amtlichen Teil

Malsch aktuell



Aus dem Gemeinderat

Vorstellung der Maßnahmen zum Schutz der öffentlichen Einrichtungen nach dem Handlungskonzept Starkregen-Risikomanagement Malsch: Beratung und Beschlussfassung

Nach einer Bürgerinformation und mehreren Beratungen im Gemeinderat stellte der Fachbereichsleiter Tiefbau und Technische Betriebe nun dem Gremium erste Maßnahmen in Hinblick auf das Starkregen-Risikomanagement vor. Dabei fasste er zusammen, dass sich die entsprechend für die Gemeinde Malsch erarbeiteten Risikokarten weitgehend mit denen für das Hochwasserrisiko decken. Neben der Kommune seien auch die privaten Haus- und Grundstücksbesitzer gefordert, ihr Eigentum auch vor Starkregen zu schützen.

Problematisch sei in Waldprechtsweiler und Völkersbach, dass die Feuerwehrgerätehäuser in Bereichen liegen, die bei Starkregen besonders betroffen sind. Damit die Fahrzeuge bei Bedarf ausrücken können sei es notwendig, dass die Wehren bei Starkregengefahr einige Stunden vorher informiert werden.

Betroffen von Starkregen im Kernort sind etwa auch die Unterführung am Bahnhof, die Villa Federbach sowie das Rathaus. Im letzteren ist der Schutz der Lichtschächte vor eindringendem Wasser geplant. An allen gefährdeten kommunalen Gebäuden, wie auch Gemeindehallen und Schulen, sollen entsprechende Warnschilder aufgestellt werden, die bereits bestellt wurden.

Während mehrere Gemeinderäte meinten, dass man Prioritäten setzen müsse, erklärte Christian Meysenburg (FDP), dass es illusorisch sei, sich mit technischen Mitteln zu 100 Prozent zu schützen. Neben festen Schutzmaßnahmen stellte Janetzky auch mobile Elemente vor. Im Doppelhaushalt 2025/2026 sind jeweils 100.000 Euro für das Starkregen-Risikomanagement eingestellt. sf

Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung in der Gemeinde Malsch: Umsetzung der Empfehlungen der kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement und kommunaler und landesweiter Leitlinien

Über die geplante Mitarbeiterbindung in der Gemeinde Malsch informierte in der Gemeinderatssitzung Claudia Geißler-Spohrer, Sachgebieterin Personal, Organisation und zentrale Dienste. „Der Druck im Kessel steigt“ begann sie ihr Referat. So gibt es im öffentlichen Dienst derzeit das Problem, Mitarbeiter zu halten und zu gewinnen.

Als Gegenmittel sollen verschiedene Werkzeuge eingesetzt werden, die laut Jahn Beichel (Freie Wähler) in der Diskussion in der freien Wirtschaft schon seit Jahren üblich sind.

Derzeit unterstützt die Gemeindeverwaltung die Anschaffung von sogenannten Jobrädern für ihre Mitarbeiter.

Neben dem Fachkräftemangel besteht das Problem der demographischen Entwicklung, wonach viele Menschen in den nächsten Jahren in den Ruhestand gehen. In Malsch sind dies bis zum Jahr 2036 voraussichtlich 104 Personen.

Mit der geplanten Bindung will sich Malsch, so Geißler-Spohrer bei der von vielen Mitarbeitern der Gemeinde besuchten Sitzung, auch in Konkurrenz mit umliegenden Kommunen als attraktiver Arbeitgeber auszeichnen.

Investiert werden sollen jährlich ein Prozent des Jahresgehalts der bei der Gemeinde Beschäftigten, was rund 150.000 Euro entspricht.

In der Diskussion sprachen sich alle Fraktionen auch für die geplanten Mittel, wie etwa Zusatzkrankenversicherung, Zuschuss zum Deutschlandticket und Führungskräfteentwicklung, aus. Wichtig war den Räten, dass der Personalrat, der die Werkzeuge befürwortet hat, eingebunden wird und alle Mitarbeiter unterstützt werden sollen. sf



Bücherschrank in Sulzbach

Auch in Sulzbach gibt es nun einen Bücherschrank. Offiziell übergeben wurde er am vorletzten Wochenende. Aufgestellt wurde er bereits Mitte Oktober auf dem Dorfplatz.

Laut Ortsvorsteher Christoph Schneider (CDU) hat sich bereits das Vorgängergremium einen Tauschschrank für gebrauchte Bücher überlegt. Jetzt wurde das Projekt umgesetzt und vom Leader-Programm mit 4.000 Euro gefördert. Laut dem Vorsitzenden der Vereins-Kulisse Mittelbaden-Schwarzwaldhochstraße, Claus Haberecht, erfüllt das Projekt zwei wichtige Vorgaben des überwiegend von der Europäischen Union geförderten Programms für die Entwicklung im ländlichen Raum. So schaffe der Bücherschrank, an dem sich Bürger begegnen, auch eine Identifikation mit dem Dorf.

Zudem sei die Wiederverwendung der gebrauchten Bücher ressourcenschonend. Weiterhin verwies er auf die Nachhaltigkeit und dass der Schrank hoffentlich lange Zeit stehen wird.

Investiert wurden für den über zwei Meter hohen und knapp zwei Meter breiten Metallschrank mit verglasten Seitenteilen 6.000 Euro. Weitere 2.000 Euro kamen für den Aufbau, Transport und Sonstiges hinzu. Neben der hälftigen Förderung durch Leader wird der Rest über das Sulzbacher Ortsteilbudget finanziert.

Ortsvorsteher Schneider freute sich wie Haberecht und Bürgermeisterstellvertreter Hermann Geiger (CDU), dass trotz einsetzenden Regens rund 40 Besucher zur Übergabe des Bücherschranks kamen. Neben vielen Sulzbachern waren auch die Ortsvorsteher von Völkersbach, Beate Hornung, und Waldprechtsweiler, Dirk Neumaier (beide Freie Wähler), mit dabei. Platz haben in dem Schrank rund 600 Bücher auf vier Ebenen. Die unteren beiden Regale sind für Kinderbücher und Spiele reserviert.

Die stellvertretende Ortsvorsteherin Martina Schneider (Freie Wähler) stellte einen Datumsstempel vor, mit dem die eingelegten Bücher datiert werden können. So erhält sie einen Überblick, welche Werke ausgetauscht werden oder nicht so interessant sind.

Bürgermeisterstellvertreter Geiger erklärte, dass der Schrank mehr als ein Ort sei, um sich auszutauschen. „Er ist ein Treffpunkt, der das Miteinander stärkt“, betonte er.

Während Haberecht wie einige Sulzbacher bereits Bücher in den Schrank stellte, freute sich über das neue Angebot Daniel Schneider. Das Feuerwehrmitglied bewirtete die Gäste mit Getränken und will mit seinem achtjährigen Sohn Justus den Bücherschrank erkunden. sf

Amtsblatt

Nr. 47 Donnerstag, 20.11.2025

Herausgeber:

Gemeinde 76316 Malsch • Tel. 07246 707-0 • Fax 707-420
E-Mail: markus.bechler@malsch.de • Internet: www.malsch.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Markus Bechler oder Vertreter im Amt

Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch



Rathaus

Öffnungszeiten des Rathauses Malsch

Sie erreichen das Rathaus Malsch unter Telefon 07246 707-0
Fax 07246 707-420 und E-Mail: info@malsch.de.

Sprechstunden

Gemeindeverwaltung	Mo.-Mi.	8.00-12.00 Uhr
Telefon 707-0	Do.	7.30-12.30 Uhr
	Do.	15.00-18.00 Uhr
	Fr.	8.00-12.00 Uhr

Unsere Glückwünsche

Die Gemeinde gratuliert allen genannten und ungenannten Mitbürgerinnen und Mitbürgern zum Geburtstag sowie anstehenden Ehejubiläen und wünscht ihnen Glück, Gesundheit und einen frohen Lebensabend.

MALSCH

- 26.11.2025 Herrn Heinz Scharer
zur Vollendung seines 85. Lebensjahres
- 26.11.2025 Herrn Eckard Speck
zur Vollendung seines 80. Lebensjahres

VÖLKERSBACH

- 22.11.2025 Frau Ursula Mauderer
zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres
- 25.11.2025 Herrn Wilhelm Zaich
zur Vollendung seines 80. Lebensjahres

Diamantene Hochzeit:

- 24.11.2025 Eheleute Maria und Norbert Rose

Jetzt Neuigkeiten aus der Gemeinde Malsch direkt aufs Mobiltelefon!



Ab sofort können Sie unseren neuen WhatsApp-Kanal abonnieren und so von Neuigkeiten aus unserer Gemeinde sofort per WhatsApp profitieren. Einfach QR-Code scannen, anmelden und Infos aus erster Hand erhalten!

Bürgermeister



Einladung zur Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Markus Bechler

Dienstag, den 16.12.2025
14:30 - 16:00 Uhr
Rathaus Malsch



Terminbuchung via QR-Code
oder www.malsch.de



07246/707 218



Rede zum Volkstrauertag von Bürgermeister Markus Bechler

Es gilt das gesprochene Wort.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter des Gemeinderats,
der Kirchen, des VdK, sehr geehrte Damen und Herren,
wir versammeln uns heute am Volkstrauertag, um der Opfer von
Krieg, Gewalt und Terror zu gedenken.

Wir erinnern an die Menschen, die in den Weltkriegen ihr Leben verloren - an Soldaten, Zivilisten, Vertriebene und Verfolgte. Hinter jedem Namen, der auf irgendeinem Denkmal steht, verbirgt sich ein Schicksal, eine Familie, ein Leben, das ausgelöscht wurde.

Der Volkstrauertag ist kein Tag des Feierns, sondern ein Tag der Stille. Ein Tag, der uns mahnt, wie zerbrechlich Frieden ist und wie wichtig es bleibt, ihn zu bewahren.

Vor 80 Jahren endete der zweite Weltkrieg, der letzte Krieg in unserer Region.

80 Jahre Frieden.



80 Jahre, das ist ein langer Zeitraum.

80 Jahre, das entspricht mehreren Generationen.

80 Jahre ist oft mehr als ein Mensch in Gesundheit leben darf.

80 Jahre Frieden, das war harte Arbeit und doch sind diese 80 Jahre ein Geschenk. Ein Geschenk nicht nur für meine und die nachfolgenden Generationen, sondern für uns alle.

Doch auch 80 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs ist Frieden keine Selbstverständlichkeit.

In Europa herrscht wieder Krieg. In der Ukraine verlieren Menschen weiterhin ihr Zuhause, ihre Angehörigen, ihr Leben. Und auch in anderen Teilen der Welt erleben wir täglich Bilder von Gewalt, Hass und Zerstörung. Diese Entwicklungen zeigen uns, dass die Lehren der Vergangenheit nicht vergessen werden dürfen.

„Nie wieder Krieg“ dieser Satz bleibt Auftrag und Verpflichtung zugleich.

Frieden entsteht nicht von selbst. Er beginnt im Kleinen, in der Art, wie wir miteinander umgehen. Im Respekt voreinander. Im Zuhören. Im Helfen.

Gerade in einer Zeit, in der Worte wieder härter werden, in der Misstrauen wächst und die Gesellschaft sich spaltet, brauchen wir Menschen, die Brücken bauen. Menschen, die sich für Zusammenhalt einsetzen - in Familien, in Vereinen, in Nachbarschaften.

Denn Frieden ist mehr als die Abwesenheit von Krieg. Frieden ist das Miteinander im Alltag. Wir gedenken heute der Opfer der Vergangenheit, aber auch der Opfer der Gegenwart. Derjenigen, die durch Hass, Verfolgung oder politische Gewalt ihr Leben oder ihre Heimat verloren haben. Und wir denken an alle, die heute unter Krieg, Terror und Vertreibung leiden.

Der Volkstrauertag erinnert uns: Erinnern heißt nicht nur, zurückzuschauen. Es heißt, Verantwortung zu übernehmen, für ein friedliches Heute und Morgen.

Ich danke allen, die das Gedenken in unserer Gemeinde wachhalten. Dem VdK, den Vereinen, der Feuerwehr, den Schulen und den vielen Bürgerinnen und Bürgern, die sich für Frieden und Gemeinschaft einsetzen.

Lassen Sie uns nun in Stille der Toten gedenken und dabei auch dankbar sein für das, was uns verbindet: die Hoffnung auf Frieden, Menschlichkeit und Zusammenhalt.

(Schweigeminute)

Wir haben gemeinsam innegehalten. Wir haben uns erinnert und wir haben uns vergewissert, dass die Verantwortung für Frieden bei uns allen liegt.

Als Zeichen unseres Gedenkens legen wir draußen einen Kranz nieder. Dieser steht für Trauer, aber auch für Hoffnung. Für die Verbundenheit mit den Toten und für die Verpflichtung gegenüber den Lebenden.

Gerade in den dunklen Tagen des Jahres sehnen wir uns nach Wärme und Halt. Deshalb schmücken wir auf unseren Friedhöfen in diesen Wochen auch wieder jeweils einen beleuchteten Tannenbaum. Die Bäume sollen ein kleines Licht der Zuversicht sein, ein Zeichen dafür, dass wir uns hier nicht allein fühlen, sondern gemeinsam tragen, was uns bewegt und Wärme ausstrahlen.

Möge dieses Licht uns begleiten. Möge es uns erinnern, wie wertvoll Frieden ist. Und möge es uns stärken, ihn zu bewahren, im Kleinen wie im Großen.

Vielen Dank.

Sehr geehrte Damen und Herren, ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und bitte Sie, nun mit mir der Toten zu gedenken: Wir denken heute an die Opfer von Gewalt und Krieg, an Kinder, Frauen und Männer aller Völker.

Wir gedenken der Soldaten, die in Weltkriegen starben, der Menschen, die durch Kriegshandlungen oder danach in Gefangenschaft, als Vertriebene und Flüchtlinge ihr Leben verloren.

Wir gedenken derer, die verfolgt und getötet wurden, weil sie einem anderen Volk angehörten, einer anderen Rasse zugeordnet wurden oder deren Leben wegen Krankheit oder Behinderung als nicht lebenswert bezeichnet wurde.

Wir gedenken derer, die ums Leben kamen, weil sie Widerstand gegen Gewaltherrschaft geleistet haben und derer, die den Tod fanden, weil sie an ihrer Überzeugung oder an ihrem Glauben festhielten.

Wir trauern um die Opfer der Kriege und Bürgerkriege unserer Tage, um die Opfer von Terrorismus und politischer Verfolgung, um die Bundeswehrsoldaten und anderen Einsatzkräfte, die im Auslandseinsatz ihr Leben verloren.

Wir gedenken heute auch derer, die bei uns durch Hass und Gewalt gegen Fremde und Schwache Opfer geworden sind.

Wir trauern mit den Müttern und Vätern und mit allen, die Leid tragen um die Toten.

Als Zeichen des Gedenkens haben wir den Kranz niedergelegt. Aber unser Leben steht im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern, und unsere Verantwortung gilt dem Frieden unter den Menschen zu Hause und in der Welt.

(Ein besonderer Dank gilt dem Akkordeon-Orchester sowie dem Gesangsverein Freundschaft Konkordia für die musikalische Gestaltung der Gedenkfeier. Ihre Beiträge haben der Veranstaltung einen würdigen und eindrucksvollen Rahmen verliehen!)

Zentrale Dienste und Bildung

Geschäftsstelle Gemeinderat

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **Dienstag, den 25.11.2025 um 18.30 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses Malsch die Sitzung des Technischen Ausschusses statt, zu der ich Sie sehr herzlich einlade.



Tagesordnung:

1. Fragestunde der Einwohnerinnen und Einwohner
2. Umbau des Außenbereichs der Hans-Thoma-Schule - Leistungsverzeichnis
- Beratung und Empfehlung an den Gemeinderat
3. Teilnahme am Bundesprogramm Sanierung kommunaler Sportstätten
- Beratung und Empfehlung an den Gemeinderat
4. Bauantrag - Ausbau Scheune und Nutzungsänderung zu Wohnzwecken, Adlerstr. 58 in Malsch
- Beratung und Beschlussfassung
5. Bauvoranfrage - Errichtung Einfamilienhaus, Am Wasen 18 in Völkersbach
- Beratung und Beschlussfassung

Bitte beachten Sie, dass eine Tonaufnahme der Sitzung zu Protokollzwecken erfolgt.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Bechler

Bürgermeister



Sitzungsdokumente im Internet: <https://malsch-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp>

Stellenausschreibungen

- **Erzieher bzw. pädagogische Fachkräfte (m/w/d) in Teilzeit (19,5 Std.) gem. § 7 KiTAG BW für unseren Kindergarten Zauberswald**
- **Fachangestellte für Bäderbetriebe (m/w/d)**



Nähere Informationen finden Sie unter:
www.malsch.de

Bildung und Betreuung

Schulen in Malsch

Unsere erste Ausbildungsmesse: Ein wichtiger Schritt in die Zukunft

Am Donnerstag, den 13.11.2025 öffnete das Malscher Bürgerhaus erstmals seine Türen für unsere schuleigene Ausbildungsmesse.

Zwischen 15.00 und 17.00 Uhr hatten die Schülerinnen und Schüler der Hans-Thoma-Schule exklusiven Zugang zu diesem neuen Veranstaltungsformat, das ganz auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten war. 22 Unternehmen aus der Region stellten ihre Ausbildungsangebote vor und kamen mit unseren Jugendlichen ins Gespräch. Dabei konnten sich die Schülerinnen und Schüler nicht nur umfassend über verschiedene Berufsbilder informieren, sondern auch wertvolle erste Kontakte zu möglichen Ausbildungsbetrieben knüpfen. Die positive Stimmung und das große Interesse zeigen: Unsere erste Ausbildungsmesse war ein voller Erfolg - und ein vielversprechender Anfang, um unseren Schülerinnen und Schülern den Weg in eine selbstbestimmte berufliche Zukunft zu ebnen.



HANS-THOMA-SCHULE
Gemeinschaftsschule
mit Ganztagesgrundschule



Winterbastelnachmittag an der Hans-Thoma-Schule Malsch am 28.11.2025 von 15.00 bis 17.00 Uhr

Liebe Kinder, liebe Eltern,

wir laden euch ganz herzlich zu unserem Winterbastelnachmittag ein - einem Nachmittag voller Kreativität, Lachen und gemeinsamem Werken. Wir haben uns für euch wie jedes Jahr verschiedene Bastelstationen ausgedacht, an denen ihr winterliche Kunstwerke gestalten könnt. Für jeden ist etwas dabei!

Zu Beginn um 15.00 Uhr singen wir gemeinsam ein Lied, um fröhlich in den Nachmittag zu starten.

Für interessierte Eltern stellen wir um 15.45 Uhr unser Schulkonzept vor - eine schöne Gelegenheit, unsere Arbeit, unser Miteinander und unseren Alltag näher kennenzulernen.

Wir freuen uns sehr auf euch - auf neugierige Kinderhände, offene Ohren, strahlende Augen und ein gemütliches Beisammensein in winterlicher Atmosphäre. Natürlich ist auch für Snacks und Getränke gesorgt.

Kommt vorbei und verbringt zwei kreative Stunden mit uns!

JOHANN-PETER-HEBEL-SCHULE MALSCH



Besuch der Bibliothek

Am Montag, den 20.10.2025 besuchten die Kinder der Klasse 2d der Johann-Peter-Hebel-Schule die Bücherei im Theresienhaus. Die Kinder staunten, dass es weit über 5000 Bücher in der Bücherei gibt. Nach einer kurzen Einweisung durften die Kinder in den Regalen stöbern, nach interessanten Büchern suchen und darin ausgiebig schmökern. Bald schon hatte jedes Kind ein Buch gefunden und sie durften ihr Wunschbuch ausleihen. Zum Schluss hörten die Kinder gebannt der spannenden Geschichte von Nils Holgerson zu. Nach einem ereignisreichen Vormittag liefen die Kinder wieder zur Schule zurück. Vielen Dank an das engagierte Team der Bibliothek in Malsch.

Tüfteln, knobeln, „bibern“: Schülerinnen und Schüler der Hans-Thoma-Schule beim Informatik-Biber

Am 11.11.2025 nahmen erstmals 38 Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen der Hans-Thoma-Schule am bundesweiten Informatik-Biber-Wettbewerb teil. Der Wettbewerb, der jedes Jahr im November stattfindet, soll Kindern und Jugendlichen auf spielerische Weise Freude an Informatik, logischem Denken und Problemlösen vermitteln.

Mit großem Eifer und viel Begeisterung stellten sich die Kinder den spannenden Aufgaben des Wettbewerbs und tauchten dabei in die Welt der Informatik ein. Es war eine Freude zu sehen, wie konzentriert und motiviert sie gemeinsam „bibern“ durften.

Wir sind stolz auf die engagierte Teilnahme unserer Schülerinnen und Schüler und bedanken uns bei allen, die zur Durchführung des Wettbewerbs beigetragen haben.



Waldhaus Jugendhilfe und Schule

Wir laden ein zum Tag der offenen Tür am ersten Advent im Waldhaus

Am ersten Adventssonntag, dem 30.11.2025, öffnet unsere Einrichtung die Türen für alle Interessierten, Nachbarn, Freunde und Familien. Zwischen 14.00 und 18.00 Uhr haben Sie Gelegenheit, unsere Räume kennenzulernen, mit Mitarbeitenden ins Gespräch zu kommen und einen Einblick in unsere Arbeit zu gewinnen. Neben Führungen durch die Einrichtung erwartet Sie ein gemütliches Beisammensein bei süßen und herzhaften Leckereien und

einem breiten Angebot für klein und groß, um sich gemeinsam auf die Adventszeit einzustimmen. Wir freuen uns auf viele Begegnungen, interessante Gespräche und einen schönen Start in die Vorweihnachtszeit. Es wird wieder einen Shuttlebus geben (s. Internetseite Waldhausschule über folgenden QR-Code):



Schulen in der Umgebung

Tag der offenen Tür an der Bertha-von-Suttner-Schule in Ettlingen

Am **Samstag, den 29.11.2025** öffnen wir von 10.00 bis 13.00 Uhr unsere Türen, Fachräume und Klassenzimmer. Ihr bekommt Einblick in unsere Abläufe, könnt euch von Schüler:innen und Lehrkräften beraten lassen, bei diversen interaktiven Angeboten selbst mitmachen und euch zwischendurch mit Waffeln, Kaffee und anderen kleinen Köstlichkeiten stärken. Wir freuen uns auf alle Interessierten - ob zukünftige Schüler, Eltern, Geschwister oder Freunde - ihr seid uns herzlich willkommen!

Unsere vielfältigen Schul- und Ausbildungsmöglichkeiten findet ihr auf www.bvsse.de.

Einladung zum Winterzauberfest der Anne-Frank-Realschule Ettlingen

Es ist wieder so weit: Die AFR lädt herzlich ein zum Winterzauberfest 2025

Datum: Freitag, 21.11.2025

Uhrzeit: 16.30 - 20.00 Uhr

Freuen Sie sich auf:

- liebevoll gestaltete Stände der Klassen
- warme und kalte Getränke & winterliche Leckereien
- musikalische Beiträge der Schülerinnen und Schüler
- Premiere eines Theaterstücks
- kleine Geschenke & Selbstgemachtes

Ein stimmungsvoller Abend für Groß und Klein - wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Bürgerservice und Ordnung

Melde- und Passwesen

Abholung von Reisepässen und Personalausweisen

Alle bis zum **20.10.2025** beantragten Reisepässe und bis zum **5.11.2025** beantragten Personalausweise sind eingetroffen und können im Einwohnermeldeamt Malsch, Zimmer 103 oder in der jeweiligen Ortsverwaltung abgeholt werden.

Bitte bei der Abholung die alten Ausweise mitbringen.

Sicherheit und Ordnung

Bearbeitung Anträge Ordnungsamt - Wir bitten um Beachtung!

Anträge sind beim Ordnungsamt mit einer Vorlaufzeit von mindestens 10 Arbeitstagen einzureichen. Sollten Anträge verspätet eingereicht werden, kann dies zu einer kostenpflichtigen Ablehnung führen. Hintergrund ist, dass Anträge sachlich sowie rechtlich geprüft werden müssen. Oftmals müssen auch weitere Fachämter angehört werden.

Anträge gelten als zugegangen, wenn sie dem Ordnungsamt physisch vorliegen. Eine kurze interne Postlaufzeit muss hier ebenso berücksichtigt werden!

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Verkehrsrechtliche Anordnungen in den Ortsteilen Sulzbach, Völkersbach, Waldprechtsweiler finden Sie unter den Ortsteilen.

Friedhofswesen

Bei Todesfällen - Festlegung der Bestattungszeit und Auswahl der Grabplätze

Frau Heck, Telefon 07246 707-108

E-Mail: friedhofsverwaltung@malsch.de

Sprechzeiten der Friedhofsverwaltung:

Montag bis Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr

Winterdienst auf den Friedhöfen

Die Friedhofsverwaltung weist darauf hin, dass für den Streu- und Räumdienst auf den Friedhöfen in Malsch und den Ortsteilen folgende Regelungen gelten:

Friedhof Malsch

Bei Schneefall und Glätte werden die Hauptwege geräumt.

An Tagen, an denen eine Beerdigung oder Trauerfeier stattfindet, werden zusätzlich die Wege von der Aussegnungshalle bis zur Grabstätte geräumt.

Friedhöfe in Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweiler

Hier erfolgt der Winterdienst nur in besonderen Fällen:

An Tagen mit Beerdigungen oder Trauerfeiern werden die Wege von der Aussegnungshalle bis zur Grabstätte geräumt. An allen anderen Tagen findet keine Räumung oder Streuung statt.

Sicherheit hat Vorrang

Bitte beachten Sie, dass kein allgemeiner Winterdienst auf den Friedhöfen erfolgt.

Gerichtsurteile und kommunalrechtliche Regelungen sehen keine Verpflichtung vor, Friedhofswege regelmäßig zu räumen oder zu streuen. Die Friedhofsverwaltung bittet daher alle Besucherinnen und Besucher, besonders bei Schnee und Glätte vorsichtig zu sein und selbst zu prüfen, ob ein Friedhofsbesuch an Tagen mit erhöhter Rutschgefahr unbedingt notwendig ist. Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, geplante Besuche bei extremen Witterungsverhältnissen möglichst zu verschieben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Baustellen in Malsch und Ortsteilen

Aktuelle Infos zu Baustellen in Malsch und den Ortsteilen finden Sie auch auf unserer Homepage www.malsch.de Rubrik Aktuelles/Baustellen GIS

Glasfaserausbau - halbseitige Sperrung Fahrbahn und Gehwege, Halteverbotszonen

Betroffene Straßen vom 31.10.2025 bis 10.01.2026:

Ettlinger Straße, Fliederstraße, Wiesenstraße, Scheuerbergstraße

Betroffene Straßen vom 03.11.2025 bis 28.02.2026:

Bahnhofstraße, Fischweier, Hans-Thoma-Straße, Binsenweg

Betroffene Straßen vom 10.11.2025 bis 28.02.2026:

Bahnhofstraße, Fritz-Erler-Straße, Anton-Böhe-Straße, Albert-Schweitzer-Straße

Betroffene Straßen vom 03.12.2025 bis 28.02.2026:

Am Hänfig, Steinleswiesen

Betroffene Straßen vom 18.11.2025 bis 28.02.2026:

Brückenwiesenweg, Sézanner Straße

- Adolf-Bechler-Straße 15, 09.10.2025-31.03.2026, Vollsperrung Fahrbahn und Gehweg (Hausbau)
- Benzstraße 13 bis Boschstraße 15a, 10.11.-28.11.2025, Vollsperrung Gehweg (Grabarbeiten)
- Frauenalber Straße 30, 20.10.-21.11.2025, Vollsperrung Fahrbahn und Gehweg (Bauarbeiten)
- Friedhof Völkersbach (Zufahrt u. Feldweg), 11.11.2025-01.02.2026, Vollsperrung Fahrbahn (Bau Trafostation)
- Grüne Gärten 19, 10.11.-19.12.2025, halbseitige Sperrung Fahrbahn (Ausbesserungsarbeiten)
- Im Neufeld 30, 27.11.-29.11.2025, Vollsperrung Fahrbahn u. Gehweg (Kranarbeiten)
- Jagdrain 21 bis Ende, 20.11.-12.12.2025 (je von 8.00-16.00 Uhr), halbseitige Sperrung Fahrbahn (Grabarbeiten)

- Ostendstraße 3, 13.10.-19.12.2025, Vollsperrung Fahrbahn und Gehweg (Bauarbeiten)
- Talstraße 3, K3582, 29.07.-15.12.2025, halbseitige Sperrung Fahrbahn (Sanierung)
- B 3 zwischen Neumalsch und Ettlingen-Bruchhausen, 24.11.-28.11.2025, Kabelverlegung Breitband

Fundbüro

Gefunden wurden

- einzelner Schlüssel
- Strickmütze mit rosa Glitzer
- Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln und Anhänger „Beste Mama“

Feuerwehr



FEUERWEHR MALSCH

Jugendfeuerwehr spült Hydranten

Am Mittwoch, den 5. 11. 2025 startete in Sulzbach ein neues Projekt zur Unterstützung der Gemeinde und der Wasserbetriebe Malsch.

Die Jugendfeuerwehr der Abteilung Sulzbach übernimmt das turnusmäßige Spülen der Hydranten im Ortsteil. Nach einer Unterweisung durch den Wassermeister der Gemeinde, Herrn Hitscherich, wurden letzte Woche die ersten Hydranten im Ortsteil Sulzbach gespült.

Neben der Erfahrung und Übung im Umgang mit dem Standrohr für Unterflurhydranten verbessern die Jugendlichen nicht nur Ihre Ortskenntnis, sondern lernen dabei auch einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit der Ressource Trinkwasser.

Die Tätigkeiten werden immer wieder in Verbindung mit den Übungen stattfinden und auch in diese integriert. Als Dankeschön erhält die Jugend auch eine kleine Aufwandsentschädigung, welche sie für gemeinsame Veranstaltungen einsetzen können.



Feuerwehr trifft Tradition

Zu den traditionellen Martinsumzügen zum Namenstag des Heiligen St. Martin gab es in allen Ortsteilen wieder großartige Laternenumzüge. Die Feuerwehr Malsch und ihre 4 Abteilungen sicherten diese Umzüge verkehrstechnisch nach Freigabe der Gemeinde ab und die Jugendfeuerwehren begleiteten diese, teilweise mit Fackeln statt Laternen.

Vielen Dank allen Kameradinnen und Kameraden für die kostenneutrale Unterstützung bei allen Terminen!



Soziales und Integration/ Gesundheitswesen



EUTB®
Ergänzende unabhängige
Teilhabeberatung



**Paritätische
Sozialdienste**

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu Themen wie z.B. finanzielle Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEI-BW) und vielem mehr beraten lassen.

Unsere Sprechzeiten für den Landkreis Karlsruhe:

- 1. und 3. Montag** im Monat von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr vor Ort
- 2. und 4. Montag** im Monat nach Vereinbarung

Sie finden uns in den Räumen des Pflegestützpunktes Ettlingen im **Begegnungszentrum**, Klostersgasse 1, 76275 Ettlingen

Paritätische Sozialdienste Karlsruhe gGmbH,
Telefon 0721 91230-66, Fax 0721 91230-52.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Unsere Beraterinnen:

Frau Axtmann
E-Mail: axtmann.lkr-ka@paritaet-ka.de

Frau Krziwiania-Heilig
E-Mail: krziwiania-heilig.lkr-ka@paritaet-ka.de

Malscher Weihnachtswunsch-Aktion 2025

Die Wunsch-Sterne können im Rathaus abgeholt werden - erfüllen Sie einen Kinderwunsch!

Bereits zum 7. Mal wird von der Gemeinde Malsch in Zusammenarbeit mit dem DRK Malsch und der Kolpingsfamilie Malsch die „**Malscher Weihnachtswunsch-Aktion**“ durchgeführt.

Hier sollen Kinder aus Malsch im Alter bis zu 15 Jahren aus finanziell nicht so gut gestellten Familien die Möglichkeit haben, sich ein Weihnachtsgeschenk zu wünschen.

In den letzten Jahren waren die Wünsche immer sehr schnell vergeben. Herzlichen Dank für die tolle Spendenbereitschaft!

Unterstützen Sie diese großartige Aktion und erfüllen Sie einen Kinderwunsch. Die Wunsch-Sterne können zu den Öffnungszeiten des Rathauses vom Weihnachtsbaum im Foyer genommen werden.

Sobald Sie den Wunsch für das Kind gekauft haben, können Sie das Geschenk **bis spätestens 11.12.2025** im Rathaus bei Frau Heinrich (Zimmer 114, Montag bis Donnerstag) abgeben.

Die Kinder können dann ihre Geschenke am 17., 18. und am 19.12.2025 im Rathaus bei Frau Heinrich abholen. Für Fragen steht Ihnen Frau Sabrina Heinrich im Rathaus Malsch unter der Nummer 07246 707-107 gerne zur Verfügung.

Helfen Sie mit und erfüllen Sie einem Kind einen Wunsch!



KOLPING
Kolpingsfamilie Malsch



**Deutsches
Rotes
Kreuz**
OV Malsch e.V.

Senioren

Einladung zum vorweihnachtlichen Seniorennachmittag der Gemeinde

Die Gemeinde Malsch lädt alle Seniorinnen und Senioren zum vorweihnachtlichen Seniorennachmittag zu Kaffee und Kuchen, erfrischenden alkoholfreien Getränken, verbunden mit einem abwechslungsreichen Programm ein. Alle alkoholischen Getränke sind von jedem Gast selbst zu bezahlen. Freuen Sie sich gemeinsam mit Bürgermeister Markus Bechler auf einen unterhaltsamen Nachmittag und stimmen Sie sich auf die Adventszeit ein.

Sonntag, 30. November 2025

14.00 Uhr im Bürgerhaus, großer Saal

Bei den Aufführungen wirken mit: **der Musikverein aus Völkersbach, der Gesangverein „Freundschaft-Konkordia“, die Tanzmäuse vom Jugendzentrum Villa Federbach sowie die Tanzgruppe der GroKaGe Malsch.** Weiterhin wird **Puppenspieler „Schnurstrax“** Sie mit seinen künstlerischen Fähigkeiten verzaubern. Moderator Heribert Reiter aus Malsch wird Sie durchs abwechslungsreiche Programm führen und für schöne Momente sorgen.

Ein Fahrdienst durch das Busunternehmen WERNER ist organisiert. Die Kosten hierfür übernimmt die Gemeinde.

Abfahrtszeiten:

12.40 Uhr Waldprechtsweier Bushaltestelle
12.50 Uhr Völkersbach Brunnen
13.00 Uhr Rathaus Malsch
13.10 Uhr Marienhaus Malsch
13.20 Uhr Sulzbach Bushaltestelle
13.30 Uhr Seniorenresidenz Schillingerring

Bitte beachten:

Aus organisatorischen Gründen sind Anmeldungen für den Fahrdienst erforderlich. Die einzelnen Haltestellen werden nur bei Bedarf angefahren.

Anmeldungen für den Fahrdienst sind bei Sabrina Heinrich, Telefon 707-107, bis Mittwoch, 26.11.2025 möglich.



„Smartphone Sprechstunde für Seniorinnen und Senioren“ im Rathaus

am Mittwoch, dem 03.12.2025 von 10 bis 11 Uhr

Im Hinblick auf die voranschreitende Digitalisierung bietet der Seniorenrat Malsch folgende Unterstützungsmöglichkeit an:

„Smartphone Sprechstunde für Seniorinnen und Senioren“

Hierbei handelt es sich um ein kostenloses Angebot in den Räumlichkeiten vom Rathaus, das **jeden 1. Mittwoch im Monat von**

10 bis 11 Uhr im Trausaal vom Rathaus Malsch (Raum 102) stattfindet (barrierefreier Zugang).

Es wird im direkten Gespräch auf die jeweiligen Fragen und Problemstellungen der einzelnen Personen eingegangen und Abläufe am eigenen Smartphone demonstriert. Als „Profis“ dienen die Auszubildenden der Gemeinde Malsch, die die monatlichen Termine bedienen. Die jungen Menschen sind bestens qualifiziert und kennen sich soweit mit dem Smartphone aus, dass sie die Fragen der Seniorinnen und Senioren bestens beantworten können.

Die Smartphone Sprechstunde findet ohne Terminvergabe statt, also kommen Sie gerne mit Ihren Smartphone Problemen vorbei.

Der Seniorenrat Malsch und die Auszubildenden vom Rathaus freuen sich auf Sie!

Den Senioren in Malsch wird viel geboten - leider sind die Angebote nicht allen Senioren bekannt

Die Gemeinde Malsch hat eine Vielzahl an unterschiedlichen Vereinen und Institutionen, die viele Freizeitbeschäftigungen anbieten. Diese Angebote beziehen sich auf den Bereich Sport, Literatur, Kultur, Musik und vieles mehr. Speziell für Seniorinnen und Senioren sind viele Angebote in der Gemeinde vorhanden, die aber nicht allen Bürgerinnen und Bürgern bekannt sind.

Der Seniorenrat Malsch möchte hier Abhilfe schaffen und eine Sammlung der Angebote in den Bereichen Sport, Kultur, Musik, Gesellschaft erstellen. Es sollen alle Freizeitangebote für Senioren gesammelt und auf der Homepage vom Seniorenrat Malsch sowie in der örtlichen Presse veröffentlicht werden.

Hierzu brauchen wir Hilfe und Unterstützung der örtlichen Vereine und Institutionen: **Bitte melden Sie uns Ihre Angebote speziell für Senioren, wenn Sie die Veröffentlichung wünschen.**

Entweder per E-Mail, per Telefon oder über das Kontaktformular auf unsere Homepage.

Wir benötigen folgenden Angaben: Name des Anbieters, Angebot, Datum und Uhrzeit, Ansprechpartner, Kosten.

Bei Fragen steht der Seniorenrat jederzeit gerne zur Verfügung.

Ihr Seniorenrat Malsch

Telefon: 07246 707-399

E-Mail: Seniorenratmalsch@gmail.com

www.seniorenrat-malsch.de

Im Rahmen der kommunalen Gesundheitsförderung wirbt die Gemeinde für:

Machen Sie mit! Bleiben Sie fit! „Bewegte Apotheke Malsch“

Wir starten jeden Donnerstag bei jedem Wetter zum begleiteten einstündigen Spaziergang. Das Angebot richtet sich an ältere Menschen, die sich bisher eher wenig bewegt haben. Zusammen mit Gleichgesinnten fällt es leichter, sich zu motivieren.

Die gemeinsame Bewegung an der frischen Luft macht Spaß und hält fit für die Aufgaben des Alltags. Bei Regen steht uns das Foyer vom Bürgerhaus zur Verfügung. Wenn auch Sie fit bleiben möchten und Lust auf einen etwa einstündigen, begleiteten Spaziergang mit aktivierenden Übungen haben, freuen wir uns, Sie am wöchentlich wechselnden Treffpunkt begrüßen zu dürfen.

27.11.2025	Schönberger Apotheke	9.30 - 10.30 Uhr
04.12.2025	Marien Apotheke	9.30 - 10.30 Uhr
11.12.2025	Schönberger Apotheke	9.30 - 10.30 Uhr
18.12.2025	Marien Apotheke	9.30 - 10.30 Uhr

Winterpause

Das Projekt ist eine Initiative der **„AG Gesund älter werden“** der Kommunalen Gesundheitskonferenz für den Landkreis Karlsruhe, unterstützt aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung. Weitere Kooperationspartner sind:

Marien-Apotheke Malsch, Schönberger Apotheke Malsch

Machen Sie mit und bleiben Sie fit!

Wo Begegnung Brücken baut

Das neue „Generationen-Wohnzimmer“ öffnet seine Türen

Im Familienzentrum Villa Federbach entsteht in Kooperation mit dem Seniorenrat Malsch ein neuer Treffpunkt für Jung und Alt: das **„Generationen-Wohnzimmer“**.



Starttermin ist am **Mittwoch, den 26.11.2025**. Ab dann wird der offene Treff wöchentlich **mittwochs von 15.00 bis 16.00 Uhr** im Familienzentrum stattfinden.

Ein gemütliches Beisammensein: Bei Kaffee, Tee und Kuchen gibt es Raum für Gespräche und gemeinsames Spielen. Ziel ist es, Begegnungen zwischen den Generationen zu fördern - zwischen Familien, die sich eine Wunsch-Oma, einen Wunsch-Opa, eine Bonus-Tante oder einen Bonus-Onkel wünschen, und Senior*innen sowie anderen Interessierten, die den Austausch mit jüngeren Generationen vermissen. "Um ein Kind großzuziehen, braucht es ein ganzes Dorf", zitiert Stephanie Seibert aus dem Leitungsteam ein afrikanisches Sprichwort. Dieser Gedanke stehe im Mittelpunkt: mehr Gemeinschaft, mehr Miteinander und gegenseitige Unterstützung im Alltag. Gerade in Zeiten, in denen viele Familien ohne Großeltern in der Nähe leben, soll das Generationen-Wohnzimmer ein Ort werden, an dem neue Kontakte und Freundschaften entstehen - offen, herzlich und ganz ohne Anmeldung.

Ort: Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping-Straße 45

Wann: Jeden Mittwoch, 15.00 bis 16.00 Uhr (Start: 26.11.2025)

Kosten: Keine - einfach vorbeikommen und mitmachen!

Sprechtag des Pflegestützpunkts

im Malscher Rathaus am Montag, den 1.12.2025

Kostenlose Beratung rund um das Thema Pflege (keine Terminvereinbarung notwendig)!

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe beraten kostenlos und neutral zu allen Themen rund um Alter und Pflege. Am **Montag, den 1.12.2025** wird Frau Sarah Kekat vom Pflegestützpunkt am Standort Ettlingen wieder nach Malsch kommen und dort vormittags von 9.00 bis 12.00 Uhr Beratung anbieten. Sie bekommen Informationen zu sämtlichen Angeboten im Versorgungsgebiet, Auskünfte über gesetzliche und kommunale Leistungen im Bereich Pflege und häusliche Versorgung sowie Material zu aktuellen Themen.

Die Unterstützungsangebote im südlichen Landkreis sind vielfältig und der Pflegestützpunkt hilft bei der Auswahl für Sie passender Angebote. Der Pflegestützpunkt möchte Betroffene und Angehörige dazu ermutigen, sich frühzeitig zu informieren. Schon bevor Pflegebedürftigkeit eintritt, ist es sinnvoll, sich beraten zu lassen, etwa zu Themen wie Vorsorgevollmacht und Leistungen der Pflegeversicherung. Kommen einfach vorbei, Sie benötigen keinen Termin. Auf Wunsch können natürlich auch individuelle Termine oder Hausbesuche vereinbart werden.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, steht Ratsuchenden in der Zwischenzeit aber auch im **Hauptbüro im Begegnungszentrum Ettlingen**, Klostergasse 1 zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Montag - Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	13.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 13.00 Uhr

Tel. 0721 936 71240 oder mobil 0160 70 77 566

E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de

Internet: <http://www.landratsamt-karlsruhe.de>



Alters- und Ehejubiläen

Wie bekannt, erfahren unsere Altersjubilare, fortlaufend **ab** dem 80. Lebensjahr sowie bei **Ehejubiläen** von der Gemeinde Glückwünsche. **Bei den runden und halbrunden Geburtstagen (ab 80 Jahren) sowie den Ehejubiläen (ab Goldener Hochzeit) findet zusätzlich ein Besuch des Bürgermeisters bzw. seines Vertreters statt.**

Aufgrund des Bundesmeldegesetzes dürfen bei Altersjubiläen ab dem 80. Lebensjahr die runden und halbrunden Geburtstage (also 80., 85., 90., 95. Geburtstag), ab 100 Jahren jährlich, sowie die Ehejubiläen ohne Angabe des Geburtsnamens, von uns im Gemeinde-Anzeiger und in den Tagesmedien veröffentlicht werden.

Wird die Veröffentlichung von den Jubilaren **NICHT** gewünscht, bitten wir um Rückgabe des ausgefüllten und unterschriebenen Abschnittes, **spätestens 4 Wochen vor dem besagten Ereignis**. Die Rückmeldung kann auch per **Fax (Nr. 07246 707-429)** oder per E-Mail: sabine.boehnert@malsch.de vorgenommen werden. Bei Fragen können Sie sich gerne im Rathaus an Sabine Böhnert, Tel. 07246 707-117 wenden. Sollte keine Rückmeldung erfolgen, gehen wir davon aus, dass eine Veröffentlichung mit Name und Alter bzw. Ehejubiläum, sowie ein Besuch des Bürgermeisters gewünscht werden.

Gemeinde Malsch
Sabine Böhnert
Hauptstr. 71
76316 Malsch

☐ Ich wünsche KEINE Veröffentlichung im Gemeinde-Anzeiger und den sonstigen Tagesmedien.

Besuch des Bürgermeisters erwünscht:

☐ ja ☐ nein

Name _____ Adresse _____

Datum _____ Unterschrift _____

Tel.-Nr.: _____

Ehejubiläum im Jahr 2025. - standesamtl. Trauung _____

Altersjubilär ab 80. Lebensjahr - Geburtsdatum _____

ORTSTEIL SULZBACH

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Telefon 07246 707-4600 – Telefax 07246 707-4609

Sprechstunden:

Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag von 08.00 bis 11.00 Uhr

Telefon 07246 707-4600

E-Mail: sulzbach@malsch.de

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Grünabfallplatz Sulzbach

Öffnungszeiten November:

Dienstag und Freitag, 16.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Dezember:

1. und 3. Samstag je 14.30 bis 15.30 Uhr

ORTSTEIL VÖLKERSBACH

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Telefon 07246 707-4800 – Telefax 07246 707-4809

Telefonische Terminvergabe:

Telefon 07246 707-4800, E-Mail: voelkersbach@malsch.de

Sprechstunden:

Montag	08.00 - 11.30 Uhr
Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 11.30 Uhr

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung

Sprechstunde Ortsvorsteherin mit Bürgermeister

Am **Donnerstag, den 27.11.2025** findet die nächste Sprechstunde mit Bürgermeister Markus Bechler von **17.00 bis 18.00 Uhr** in der Ortsverwaltung Völkersbach statt.

Anmeldung zur Sprechstunde unter Tel. 07246 707-4800 oder per E-Mail: voelkersbach@malsch.de.

Hinweis zur Schließung der Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung bleibt am **27.11. und 28.11.2025** geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an die Gemeindeverwaltung Malsch, Tel. 07246 707-0.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Grünabfallplatz Völkersbach

November:

Dienstag, Mittwoch, Freitag	15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag	10.30 bis 16.30 Uhr

Dezember - Februar:

Samstag	10.30 bis 13.00 Uhr
---------	---------------------

Donnerstags bleibt der Grüngutplatz geschlossen!

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Völkersbach

am **Montag, den 01.12.2025 um 18.30 Uhr** im Klosterhof Völkersbach.

Tagesordnung öffentlicher Teil:

1. Rückblick 2025 / Ausblick 2026
2. Bauanträge
3. Berichte der Arbeitsgruppen
4. Entwicklung der kirchlichen Gebäude (Kirche, Pfarrhaus)
5. Bekanntgaben
6. Anfragen der Ortschaftsräte
7. Einwohnerfragestunde

Wir bitten um Beachtung!

Aufgrund diverser Veranstaltungen der Klosther-Hecken Völkersbach kommt es im Zeitraum vom **05.12.2024 bis 21.02.2026** auf dem gesamten Parkplatz zwischen dem Rathaus und der Kirche St. Georg (St.-Georg-Straße) zur Einrichtung eines Halteverbots.

MobileSeniorenVöba

Stand 14.10.2025

Völkersbacher Vereine bieten Aktivitäten, nicht nur für Senioren. Alle Telefonnummern unter der Vorwahl 07204.

DRK Völkersbach:

Ausbildung, Donnerstag 20.00 Uhr, Teilnahme auch ohne med. Vorkenntnisse. Weitere Infos unter Tel. 947001

SV Völkersbach, Boulefreunde:

Montag, 14.00 Uhr, Boule und Bewegungsübungen, SVV-Clubgelände Am Wasen, weitere Infos unter Tel. 207 9955

SV Völkersbach, Damenriege:

Dienstag, 18.45 Uhr Sporthalle Mahlbergschule, weitere Infos unter Tel. 8603

SV Völkersbach, Tischtennis:

Dienstag 20.00 Uhr, Sporthalle der Mahlbergschule, weitere Infos unter Tel. 1291

Völkersbacher Lerchen:

Jeweils 4. Montag, 19.00 Uhr, Volkslieder mit Heiko Wipfler, im Pfarrsaal St. Georg, Info unter Tel. 8259

SV Völkersbach:

Mittwoch, 8.00 bis 9.00 Uhr (März bis Oktober)
Barfußlaufen auf taufrischem Rasen im Wasenstadion, weitere Infos unter Tel. 8251.

Gesangverein Freundschaft:

Mittwoch, Chorprobe im Klosterhof, 19.15 Uhr Männer-Chor, 20.15 Uhr Mahlberg-Chor, weitere Infos unter Tel. 01522 8603569

Forum älterwerden:

Jeweils erster Donnerstag, 15.00 Uhr, Senioren-Nachmittag im Pfarrsaal, weitere Infos unter Tel. 8240

Heimatverein Völkersbach:

Letzter Dienstag im Monat, 9.00 Uhr, Heimatmuseum, Arbeitskreis: „Erhaltung und Pflege von Kulturgütern“. Weitere Infos: Tel. 532

Zukunftswerkstatt 2.0

Im Mai 2025 haben sich nach dem erfolgreichen zweiten Workshop acht neue Arbeitsgruppen (AG) gebildet. In diesen AGs werden die Themen diskutiert und ausgearbeitet. Weitere Teilnehmer sind herzlich eingeladen, aktiv mitzuarbeiten. Anregungen und Fragen bitte per Mail an die Sprecherinnen und Sprecher der AGs.

AG Wohnen und Leben im Alter

Karsten Kley, wohnenimalter.voelkersbach@gmail.com

AG Dorfbegegnung 2.0

Carmen Schneller, Tobias Jarnot, dorfbegegnung@gmail.com

AG Verkehr

Tom Wiedemer, verkehr.voelkersbach@gmail.com

AG Völkersbach „Pfleger“

Arnfried Schmidt, arnfriedschmidt@gmx.de

AG Tourismus

Kristi Humphreys, kjumphreys0@gmail.com

AG Bildung, Freizeit und Kultur

Felix Schröckert, zukunft.voelkersbach@gmail.com

AG Jugend und Sport

Winfried Völker, winfried.voelker@web.de

AG Energie und Sicherheit

zukunft.voelkersbach@gmail.com

Koordination Zukunftswerkstatt 2.0

Matthias Schmitting, zukunft.voelkersbach@gmail.com

Missionsbasar in Völkersbach

Am **Sonntag, den 23.11.2025** öffnet der traditionelle Adventsbasar im Klosterhof seine Türen für alle Besucher, Freunde und Unterstützer der Missionsarbeit von Pater Peter Bretzinger. Der gesamte Erlös kommt wie jedes Jahr seinen vielfältigen Projekten in Ecuador und El Salvador zugute.

Herr Pfarrer Warneck wird zusammen mit Pater Daniel Schrempf den Gottesdienst um 9.00 Uhr im Saal des Klosterhofs feiern und damit den Missionsbasar eröffnen. Pater Daniel ist Priester der Gemeinschaft Communio Sanctorum - im Februar 2025 feierte er einen Primiz-Gottesdienst in Völkersbach. Wir freuen uns sehr, dass in diesem Jahr der Gottesdienst wieder durch Kinder des Kindergartens Regenbogen mit Liedern musikalisch umrahmt wird.

Ab 10.00 Uhr öffnen die verschiedenen Verkaufsstände, an denen Sie bestimmt das ein oder andere Weihnachtsgeschenk entdecken werden. Sehr beliebt sind unsere adventlichen Kränze und Gestecke. Im Bereich Handwerkskunst finden Sie Holz- und Drechselarbeiten sowie die begehrten Näh- und Strickarbeiten. Außerdem gibt es Leckereien aus Großmutter's Küche und Dekoratives zur Advents- und Weihnachtszeit. Auch der Los-Stand ist wieder mit dabei.

Zum Mittagstisch bieten wir Ihnen Maultaschen und Fleischkäse, jeweils mit Kartoffelsalat und bunten Salaten, sowie Käsespätzle mit Salat. In unserer Kuchentheke finden Sie eine schöne Auswahl an selbstgebackenem Kuchen und leckeren Kaffee.

Wie im letzten Jahr werden uns der Harmonika-Spielring aus Ettlingen und die allseits bekannten Dorfmusikanten des Musikverein Völkersbach musikalisch unterhalten.

Die Glühweinhütte wird bereits am Samstag, den 22.11.2025 ab 17.00 Uhr geöffnet. Im Ausschank ist Winzerglühwein und Punsch. Am Samstagabend bieten wir Ihnen hierzu Heiße im Weck und Hefezopf, am Sonntag frisch gebackene Waffeln.

Der Missionsarbeitskreis Völkersbach lädt Sie ganz herzlich zum Besuch ein.

ORTSTEIL WALDPRECHTSWEIER**Öffnungszeiten der Ortsverwaltung****Telefon 07246 707-4700 – Telefax 07246 707-4709**

Telefonische Terminvergabe:

Telefon 07246 707-4700, E-Mail: waldprechtsweier@malsch.de**Sprechstunden:**

Montag von 08.30 bis 12.00 Uhr
 Dienstag von 08.30 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 16.30 bis 18.00 Uhr ohne Voranmeldung, sonst nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon 07246 707-4700 oder per Mail an: waldprechtsweier@malsch.de.

Sprechzeiten der Forstverwaltung, Tel. 07246 707-4720

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Grünabfallplatz Waldprechtsweier**November bis 13. Dezember 2025:**

Samstag 10.00 bis 15.00 Uhr

EINLADUNG zur Sitzung des Ortschaftsrates Waldprechtsweieram **Donnerstag, den 20.11.2025 um 18.30 Uhr** in der Waldenfelshalle Waldprechtsweier/Mehrzweckraum**Tagesordnung öffentlicher Teil:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht AG Verkehr (bei Bedarf)
3. Bauanträge/Bauvoranfragen (bei Bedarf)
4. Antrag des Sportverein Waldprechtsweier auf Zuschuss zu den Planungskosten des Multifunktionscourt (Phase 1 und 2)
- Kenntnisnahme und Beschluss
5. Bekanntgaben des Ortsvorstehers
6. Anfragen des Ortschaftsrates

Fachbereich Finanzen**Abwassergebühren****Stimmen Ihre versiegelten Grundstücksflächen noch mit der Gebührenveranlagung überein?**

Nach Einführung der gesplitteten Abwassergebühr im Jahr 2010 wurde die Abwassersatzung der Gemeinde Malsch um die Niederschlagswassergebühr ergänzt. Jeder Grundstückseigentümer erhielt einen Flächenerfassungsbogen über die befestigten und an das örtliche Abwasserkanalnetz angeschlossenen Grundstücksflächen. Danach werden die Niederschlagsgebühren festgesetzt. Nachdem 15 Jahre vergangen sind, haben wir die Bitte an unsere Bürger:

Prüfen Sie Ihre befestigten Flächen darauf ob weitere Flächen befestigt oder Flächen entsiegelt wurden?

In § 41 a der Abwassersatzung der Gemeinde Malsch ist die Bemessungsgrundlage für die Niederschlagswassergebühr wie folgt geregelt:

- (1) Bemessungsgrundlage für die Niederschlagswassergebühr gem. § 39 Abs. 3 sind die bebauten und befestigten (versiegelten) Flächen des an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossenen Grundstücks, von denen Niederschlagswasser unmittelbar oder mittelbar den öffentlichen Abwasseranlagen zugeführt wird. Maßgebend für die Flächenberechnung ist der Zustand zu Beginn des Veranlagungszeitraumes; bei erstmaliger Entstehung der Gebührenpflicht der Zustand zum Zeitpunkt des Beginns des Benutzungsverhältnisses.
- (2) Die versiegelten Flächen werden mit einem Faktor multipliziert, der unter Berücksichtigung des Grades der Wasserdurchlässigkeit und der Verdunstung für die einzelnen Versiegelungsarten wie folgt festgesetzt wird:
 - a) Vollständig versiegelte Flächen (z.B. Dachflächen, Asphalt, Beton, Bitumen, fugenlose Plattenbeläge) Faktor 0,9
 - b) Stark versiegelte Flächen (z.B. Pflaster, Platten, Verbundsteine, Rasenfugenpflaster, Gründächer mit Schichtstärke bis 12 cm) Faktor 0,6
 - c) Wenig versiegelte Flächen (z.B. Kies, Schotter, Schotterrasen, Rasen-Gittersteine, Porenpflaster, Gründächer mit Schichtstärke über 12 cm) Faktor 0,3

Für versiegelte Flächen anderer Art gilt der Faktor derjenigen Versiegelungsart nach Buchstabe a) bis c), die der vorliegenden Versiegelung in Abhängigkeit vom Wasserdurchlässigkeitsgrad am nächsten kommt.

- (3) Grundstücksflächen, von denen Niederschlagswasser über korrekt geplante, ausreichend dimensionierte (entsprechend ATV-Richtlinie 138) und gebaute Versickerungsanlage (z.B. Sickermulde, Mulden-Rigolensystem/Mulden-/Schachtversickerung) den öffentlichen Abwasseranlagen zugeführt wird, bleiben im Rahmen der Gebührenbemessung unberücksichtigt.

- (4) Flächen, die an Zisternen ohne Überlauf in die öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlagen angeschlossen sind, bleiben im Rahmen der Gebührenbemessung unberücksichtigt. Für Flächen, die an Zisternen mit Überlauf angeschlossen sind gilt folgendes:

- a) bei Regenwassernutzung, ausschließlich zur Gartenbewässerung, werden die Flächen um 5 m³ je m³ Fassungsvermögen reduziert,
- b) bei Regenwassernutzung im Haushalt oder Betrieb werden die Flächen um 15 m³ je m³ Fassungsvermögen reduziert,
- c) bei Regenwassernutzung zur Gartenbewässerung und im Haushalt oder Betrieb werden die Flächen um 20 m³ je m³ Fassungsvermögen reduziert.

Sätze 1 und 2 gelten nur für Zisternen, die fest und frostsicher installiert und mit dem Boden verbunden sind sowie ein Mindestfassungsvermögen von 1 m³ aufweisen. Die Flächenreduzierung nach a), b) und c) erfolgt bis maximal 100 % der angeschlossenen Fläche.

Ihre Anzeigepflicht für Änderungen bei der versiegelten Grundstücksfläche beträgt ein Monat nach dem tatsächlichen Anschluss der Flächen an den Abwasserkanal.

Sie haben Änderungen bei den befestigten Flächen Ihres Grundstücks festgestellt oder möchten die bisher erfassten Flächen überprüfen, dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Dies können Sie telefonisch unter 07246 707-309 mit Frau Essig oder schriftlich per E-Mail an finanzen@malsch.de oder an die Gemeinde Malsch, Fachbereich Finanzen, Hauptstr. 71, 76316 Malsch tun.

Planen, Bauen und Umwelt**Inkrafttreten der 6. Änderung zum Bebauungsplan "Industriegebiet I & II"**

Der Gemeinderat Malsch hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.10.2025 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 74 der Landesbauordnung (LBO) und § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg die die **6. Änderung des Bebauungsplans Industriegebiet I&II** als Satzung beschlossen.

Die 6. Änderung des Bebauungsplans „Industriegebiet I + II“ betrifft mit Änderung der Baugrenzen **nur den zeichnerischen Teil des ursprünglichen Bebauungsplans** in der Fassung der 5. Änderung im Geltungsbereich der Bebauungsplan-Änderung gemäß des zeichnerischen Teil A. Die Begründung zur 6. Änderung geht nur auf Anlass, Inhalte und Rahmenbedingungen der Bebauungsplan Änderung ein. Die planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplans „Industriegebiet I + II“ in der Fassung der 5. Änderung bleiben unverändert in Kraft.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 6. Änderung zum Bebauungsplan "Industriegebiet I & II" gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

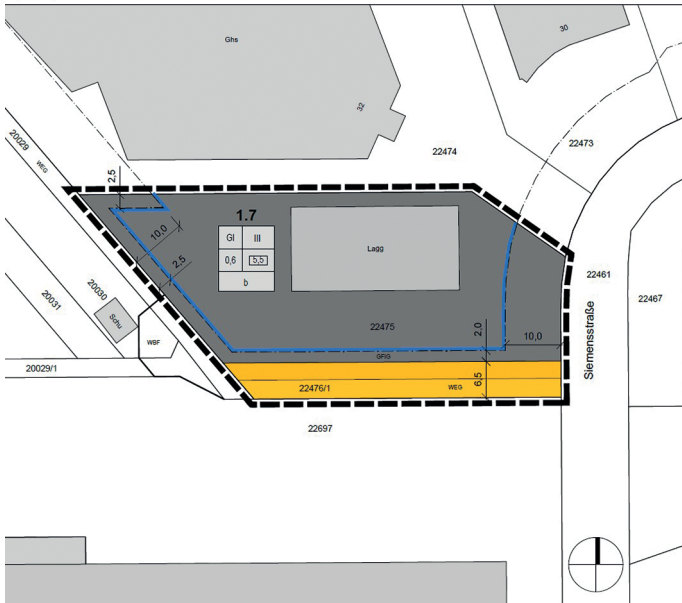
Die Bebauungsplanänderung kann auf Verlangen im Rathaus der Gemeinde Malsch, Hauptstr. 71, II.OG, Fachbereich Planen und Bauen während der üblichen Dienststunden von jedermann eingesehen werden. Auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft gegeben.

Planzeichenlegende

Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 1 bis 11 BauNVO)
Industriegebiete (GI)
(§ 9 BauNVO)
Maß der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
Baumassenzahl
0,6
Grundflächenzahl (GRZ)
III
Zahl der Vollgeschosse, als Höchstmaß

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 und 23 BauNVO)
Besondere (abweichende) Bauweise
Baugrenze
Verkehrsflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)
Öffentliche Straßenverkehrsflächen

Sonstige Planzeichen
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans
(§ 9 Abs. 7 BauGB)
Nachrichtliche Übernahme
1.7
Ordnungsziffer
Bestandsgebäude



Hinweise:

Unbeachtlich werden gemäß § 215 Abs. 1 BauGB

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- einer unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwärgungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Bebauungsplanänderung verletzt worden sind oder der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensanteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Grundbucheinsichtsstelle

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Bei der Grundbucheinsichtsstelle im Rathaus Malsch kann die Ratsschreiberin, Frau Elke Gerstner, Zimmer 116a, bei berechtigtem Interesse Einsicht in elektronisch geführte Grundbücher der Gemarkungen Malsch, Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweiler gewähren sowie Ausdrücke hieraus (Grundbuchabschriften) erteilen. Ferner kann die Ratsschreiberin öffentliche Unterschriftsbeglaubigungen vornehmen.

Die Öffnungszeiten der Grundbucheinsichtsstelle sind Dienstag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. Nr. 07246 707-213.

Umwelt / Klimaschutz

Öffnungszeiten Recyclinghof Malsch

Donnerstag und Freitag: 10.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr

Letzte Annahme jeweils 15 Minuten vor Schließung!

Öffnungszeiten Grünabfallplatz Malsch

Florianstraße, bei der Kläranlage

Öffnungszeiten November - März

Mittwoch und Donnerstag: 09.00 bis 17.00 Uhr
Freitag und Samstag: 10.00 bis 17.00 Uhr

Letzte Annahme jeweils 15 Minuten vor Schließung!

Altpapiersammlungen 2025

Auch 2025 werden wieder Altpapiersammlungen von den Vereinen durchgeführt. Bitte unterstützen Sie unsere Vereine und geben Sie Ihr Altpapier dort ab. Die Termine sind:

Malsch Kernort

06.12.2025

Völkersbach

13.12.2025

Bitte achten Sie auf die aktuellen Mitteilungen der Vereine, ob die Sammlungen im Hol- oder Bringsystem stattfinden! Die Containerstandorte und Anlieferungszeiten werden jeweils kurz vorher im Amtsblatt bekanntgegeben.



PFAS: Werden wir nicht mehr los!

Sie werden Ewigkeitschemikalien genannt, weil diese Stoffe weder durch Bakterien, noch Wasser oder Licht abgebaut werden können: Per- und Poly-Fluorierte Alkyl-Substanzen, kurz PFAS, sind extrem langlebig und reichern sich in der Umwelt seit Jahrzehnten an - auch im Menschen.

Zu den PFAS gehören mehrere Tausend wasser-, schmutz- oder fettabweisende Substanzen. Daher sind diese Chemikalien in der Industrie so beliebt. Sie werden z.B. in wasserdichter Kleidung, beschichteten Pfannen, Verpackungen für Fastfood oder Flammschutzmittel eingesetzt. Ihre Schattenseite: Einige dieser Stoffe sind gesundheitsschädlich, können Leber und Fettstoffwechsel stören, das Hormonsystem beeinträchtigen, die Fruchtbarkeit verringern und das Risiko erhöhen, an Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Typ-2-Diabetes zu erkranken.

Verboten bzw. stark eingeschränkt hat die EU bereits den Einsatz von PFOA (Perfluoroktansäure) und PFOS (Perfluoroktansulfonsäure). Auch verwandte Substanzen sind längst im Fokus der Behörden.

So kommen Sie weniger mit PFAS in Kontakt:

1. Wiederverwendbare Verpackungen bevorzugen. Für Lebensmittel sollten Sie Behälter aus Glas, Keramik oder Metall nutzen anstatt Einwegverpackungen aus Papier oder Plastik, die PFAS enthalten können.
2. Produkte mit klarer Kennzeichnung wählen. Achten Sie beim Kauf von Outdoorbekleidung, Schuhen und Imprägniermitteln auf die Hinweise „fluorfrei“, „frei von PFC“ oder „ohne PFAS“. Diese sollen tatsächlich PFAS-frei sein, während Werbeaussagen wie „PFOA/PFOS-frei“ oder „GenX-frei“ nur einzelne, ohnehin verbotene PFAS ausschließen und nicht die gesamte Stoffgruppe.
3. Vorsicht bei Textilien und Haushaltsprodukten. Textilien, Kleidung, Polster und Teppiche mit den Hinweisen „fleckgeschützt“, „wasserabweisend“ oder „ölabweisend“ sollten Sie meiden, da sie häufig PFAS enthalten.
4. Kosmetika mit Bedacht auswählen. Meiden Sie Kosmetikartikel mit „fluoro“ im Namen eines Inhaltsstoffs, da sie oft PFAS enthalten. PFAS werden in Cremes, Gesichtsmasken, Shampoos und Make-up verwendet, um Produkte wasserabweisend zu machen.
5. Keine Antihafbeschichtete Küchenutensilien nutzen. Verzicht auf Antihaf-Beschichtungen (z.B. Teflon), oder verwenden Sie diese Pfannen nur mit Holz- oder Kunststoffpfannenwendern und nicht überhitzen lassen.
6. Backpapier und Einweggeschirr kritisch prüfen. Papier, Pappe, plastikfreies Einweggeschirr und andere Materialien meiden,

wenn Öl auf der Oberfläche runde Tröpfchen bildet - das ist ein Hinweis auf eine PFAS-Beschichtung. Alternativ auf PFAS-freies Backpapier oder Silikonmatten zurückgreifen.

7. Zertifizierte Produkte bevorzugen. Achten Sie beim Kauf von Textilien und Haushaltsartikeln auf Zertifizierungen wie zum Beispiel GOTS - das steht für Global Organic Textile Standard - oder den Blauen Engel oder Öko-Tex. Diese schließen den PFAS-Einsatz aus.

Quelle: UKÖB 07/25

Zu verschenken

– Kinderbett mit Kindermatratze, Tel. 0171 2821108

Wasser-/Abwasserwesen

Wasserablesung 2025

Wie in den Jahren zuvor erfolgt die Ermittlung der Wasserzählerstände für die Abrechnung 2025 wieder per Selbstablesung durch die Kunden. Hierzu erhalten alle Rechnungsempfänger ab der 48. Kalenderwoche Ablesekarten oder E-Mails zur Eintragung der Zählerstände.

Für die Mitteilung der Zählerstände stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Unter www.malsch.de können Sie sich durch Eingabe des Kassenzzeichens und des individuellen Passworts, das auf der Karte aufgedruckt ist, einloggen und Ihre Zählerstände eingeben.
- Oder Sie können den auf der Ablesekarte stehenden QR-Code nutzen.
- Weiterhin besteht die Möglichkeit, den entsprechenden Kartenabschnitt ausgefüllt in einen Briefkasten der Deutschen Post zu werfen.
- Gerne können Sie auch Ihre Zählerstände mit Ihrem Kassenzzeichen per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse senden: wasserablesung@malsch.de
- Oder Sie geben die ausgefüllten Karten in Ihrem Rathaus ab.

**Von telefonischen Zählerstandsmittelungen bitten wir abzu-
sehen, da die Ablesekarten in einem automatisierten Verfahren
verarbeitet werden.**

Die Durchführung des Ableseverfahrens erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Servicepartner Co.met GmbH aus Saarbrücken. Co.met führt in unserem Auftrag den Versand der Kundenanschriften mit Rückantwortkarten aus, betreibt die erforderlichen Internet- und Datenbankapplikationen und erfasst die Zählerstände auf den rücklaufenden Antwortkarten.

Wir bitten Sie, die Zählerstände bis spätestens 02.01.2026 zu melden.

Landratsamt Karlsruhe

Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe

Schulden? Wir beraten Sie kostenfrei.

Telefon: 0721 936-66880

E-Mail: schuldnerberatung@landratsamt-karlsruhe.de

Landratsamt – Allgemeiner Sozialer Dienst

Herr Schoch, Telefon-Nr. 0721 93669620 ist für Malsch zuständig.
Frau Mall, Telefon-Nr. 0721 93667970 ist für Völkersbach zuständig,
ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de

VOLKSHOCHSCHULE



Karlsruhe Land

... eine Einrichtung Ihrer Kommune

Leitung: Andrea Heinen

Sézanner Str. 22, 76316 Malsch, Tel./Fax 07246 9452870

Persönliche Sprechzeiten:

dienstags 11.00 bis 12.00 Uhr, donnerstags 19.00 bis 21.00 Uhr

Oft gehen während der Sprechzeiten mehr Anrufe ein, als ich gleichzeitig beantworten kann. Deshalb ist in dieser Zeit die T-net-Box zugeschaltet. **Bitte zur Anmeldung die E-Mail unter: malsch@vhs-karlsruhe-land.de nutzen.** Besuchen Sie unsere Website unter www.vhs-karlsruhe-land.de.

Konto: Vhs Malsch, Sparkasse Karlsruhe, Kto.-Nr./IBAN DE34 6605 0101 0010 1115 16

Aus organisatorischen Gründen wird das Einzugsverfahren für die vhs-Kursgebühren genutzt. Teilen Sie bitte bei der Anmeldung Ihre Kontoverbindung mit. Sie brauchen keine Einzugsermächtigung zu senden, zum ersten Termin eines jeweiligen Kurses liegt eine entsprechende Liste vor, in die Sie Ihre Unterschrift eintragen können.

Die uns von unseren Teilnehmer/innen mitgeteilten Daten werden elektronisch weiterverarbeitet und gespeichert und nach den geltenden Bestimmungen des Datenschutzes mit größter Sorgfalt behandelt und es werden zu keinem Zeitpunkt Angaben über die Bankverbindung sowie persönliche Daten weitergegeben.

Beachten Sie bitte unsere Online-Angebote auf unserer Homepage www.vhs-karlsruhe-land.de. Bei Fragen hierzu steht Ihnen das Team der Zentralen Geschäftsstelle gerne zur Verfügung (E-Mail: info@vhs-karlsruhe-land.de).

Auf unserer Homepage www.vhs-karlsruhe-land.de finden Sie die aktuellen Änderungen immer zeitnah angepasst! Alle unsere Kurse und Veranstaltungen sind ebenfalls direkt unter www.vhs-karlsruhe-land.de auffindbar. (Haben Sie ggf. noch etwas Geduld, falls Sie unter Ihrer Wunschkategorie oder in Ihrer Gemeinde/Stadt noch nicht fündig werden sollten. Der Datenbestand wird ständig ausgeweitet!).

Zudem sind wir auf Facebook und Instagram vertreten. Dort möchten wir mit Ihnen in einen Austausch kommen, Neuigkeiten veröffentlichen, über aktuelle Themen informieren und Ihnen die Möglichkeit geben, unsere vhs besser kennenzulernen. Zögern Sie bitte nicht, unsere Kanäle zu abonnieren und in Ihrem Umfeld dafür zu werben! Sie finden uns unter folgendem Namen: **Facebook: vhs Karlsruhe-Land, Instagram: vhs_karlsruhe_land.** Angebote der Zentralen Geschäftsstelle sowie anderer Außenstellen finden Sie ebenfalls auf der vhs Homepage unter www.vhs-karlsruhe.de.

Bitte denken Sie daran, dass nur eine rechtzeitige Anmeldung den Bestand des Kurses und Ihren Teilnahmeplatz sichert!

Besuchen Sie auch unsere Website und nutzen die Internetanmeldung. Kennen Sie auch schon unsere Login-Funktion? Damit registrieren Sie sich einmalig bei uns, so dass Sie künftig bei der Buchung von Kursen und Veranstaltungen Ihre persönlichen Daten nicht erneuern müssen. Probieren Sie es aus.

Sie haben doch den Kursanfang verpasst? Bei einigen Kursen ist, soweit noch Platz ist, ein Späteintritt möglich. Kontaktieren Sie die Außenstelle unter malsch@vhs-karlsruhe-land.de. Gemeinsam werden wir sicherlich eine Lösung für Ihr Anliegen finden.

Bitte nutzen Sie für Anmeldungen und für Fragen unsere E-Mail malsch@vhs-karlsruhe-land.de oder die Online-Anmeldung auf der Homepage.

Diese Kurse finden bereits statt :

Stärke deinen Rücken mit Yoga

Andrea Stuter

Montags, 18.00 bis 19.30 Uhr, Theresienhaus, Malsch, Bewegungsraum

Yoga

Andrea Stuter

Donnerstags, Kurs 1: 18.00 bis 19.30 Uhr, Kurs 2: 19.45 bis 21.15 Uhr, Malsch, Familienzentrum „Villa Federbach“, großer Bewegungsraum

Yoga Fortgeschrittene

Andrea Pohl

Donnerstags, 18.00 bis 19.30 Uhr, Theresienhaus, Malsch, Bewegungsraum

Yoga Fortgeschrittene

Susanne Wagner

Mittwochs, 10 Termine, 111 €, Kurs 1: 18.00 bis 19.30 Uhr, Kurs 2: 19.45- 21.15 Uhr, Theresienhaus, Malsch, Bewegungsraum DG

Wirbelsäulengymnastik

Manuela Hahn

Donnerstags, 18.00-20.00 Uhr, Hans-Thoma-Schule, Turnhalle

Qigong

Heike Wirth

Donnerstags, 6.11.2025, 20.00 bis 21.00 Uhr

Spanisch für Einsteiger

Karin Reubold

Donnerstags, 18.30 bis 20.00 Uhr, Hans-Thoma-Schule

Fit am morgen

Petra Hofmann-Walther

Freitags, 9.00 bis 10.00 Uhr, TV Malsch Gymnastikhalle

Folkloristisch und meditativ tanzen

Elke Pfründer

Mittwochs, 18.45-20.15 Uhr, Malsch-Völkersbach, Mahlbergschule, Turnhalle

Onlinekurse aktuell

Bequem von zu Hause lernen! Und eine tolle Ergänzung zu unserem Vorortprogramm! Ab Oktober finden Sie einige interessante Online-Vorträge im Programm u.a. rund um das Thema Finanzen und IT, auch Gefahren bei Onlineshopping. Diese Angebote

sind sogar in den meisten Fällen kostenlos. Schauen Sie doch einfach auf unserer Homepage vorbei. Eine rechtzeitige verbindliche Anmeldung ist durchaus sinnvoll, da auch hier die Teilnehmerzahl begrenzt sein kann!

Sie benötigen für die Teilnahme einen PC oder Laptop mit Kamera und Mikrofon sowie einen stabilen Internetzugang! Sie erhalten den Link zum Online-Kursraum rechtzeitig vor Kursbeginn per E-Mail. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Zentrale der Vhs im Landkreis Karlsruhe Tel 0721 9211090.

Das gesamte aktuelle Online-Angebot finden Sie unter www.vhs-karlsruhe-land.de auf unserer Homepage!

Angebote der Zentralen Geschäftsstelle: Anmeldung und Auskunft:
E-Mail: info@vhs-karlsruhe-land.de oder tel. unter 0721 921109

Nichtamtliche Mitteilungen

Hilfsdienste und Beratungsstellen

Marienhaus Malsch

Telefon 07246 7080

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit-/Verhinderungspflege
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen

AWO Albtal gGmbH

Essen auf Rädern: täglich frisch gekocht, direkt ins Haus zur Mittagszeit. Auswahl von Hausmanns- über vegetarische bis Schon- und Diätkost. Informationen bei der AWO, AWO Albtal gGmbH - Versorgungszentrum - Franz-Kast-Haus, Karlsruher Straße 17, 76275 Ettlingen, Telefon 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de.

Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe

Bezirksverband Ettlingen Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 515-0 info@caritas-ettlingen.de

Bitte beachten Sie, dass Termine nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich sind. Sie erreichen bis auf weiteres Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr und Montag bis Donnerstag von 13.30 bis 16.00 Uhr die Erziehungsberatung unter der Tel.-Nr. 07243 515-1701 die Gemeindepsychiatrischen Dienste unter der Telefon-Nr. 07243 3458310. Wir danken für Ihr Verständnis.

DIE FAMILIENPFLEGE DER CARITAS ETTLINGEN ...

erreichen Sie in Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen, Tel. 0049 176 18788052. Bitte vereinbaren Sie vorher einen telefonischen Termin.

Eltern-Café mit Hebamme

FÜR SCHWANGERE UND FRISCH GEWORDENE ELTERN

Kostenloses Angebot!

Herzlich willkommen zum Eltern-Café mit Hebamme!

- Austausch mit einer erfahrenen Hebamme
- Infos zu Angeboten wie Hebammenleistungen, Frühe Hilfen und Familienhebammen
- Eingehen auf Ihre Anliegen und Fragen
- Kennenlernen anderer Eltern
- immer am 1. Freitag im Monat
- von 10 bis 11.30 Uhr

Wann: 1. Freitag im Monat von 10 bis 11.30 Uhr

Wo: Bürgertreff im Fürstenberg im Ahornweg 89, 76275 Ettlingen

ÖPNV: Bus 105 von der Haltestelle Erbprinz/Schloss bis zur Haltestelle Buchenweg in Ettlingen West

Beratungsangebote

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Wege finden, mit Problemen rund um die Familie besser zurechtzukommen. Ein professionelles Angebot zu Gespräch und/oder Therapie mit Eltern, Jugendlichen und Kindern. Zertifizierte Mediation in besonders schwierigen Situationen. Offene Sprechstunde ist mittwochs von 14 bis 17 Uhr.
Tel. 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de

Lebensberatung

Sie benötigen Unterstützung und Begleitung in einer schwierigen Lebensphase? Dann wenden Sie sich unter der Telefon-Nr. 07243 515-0 an uns.

Schwangerschaftsberatung

Wenn Sie sich in einer schwierigen Situation, einer Krise oder einem Konflikt befinden, können Sie alleine, mit Ihrem Partner oder Ihrer Familie zur Schwangerschaftsberatung kommen. Anmeldung: Tel. 07243 515-0, schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum

des Caritas Ettlingen in der Lorenz-Werthmann-Str. 2. Die Schwangerschaftsberatung freut sich, dass es gelungen ist dieses Angebot einzurichten. So können wir dazu beitragen die Situation für Frauen in der Schwangerschaft und im Wochenbett zu

verbessern. Um telefonische Voranmeldung bei der Schwangerschaftsberatung wird gebeten. Telefon 07243 5151712

Frühe Hilfen / Babyambulanz

Das Kind ist da und nun ist guter Rat entscheidend: Der richtige Umgang mit „Schreikindern“, mit Essproblemen, mit Einschlaf- und Durchschlafstörungen und vielem mehr will gelernt sein, wenn gerade die noch junge Familie nicht rasch an ihre Belastungsgrenzen stoßen soll. Für Eltern von Kleinkindern bis 3 J., Tel. 07243 515-1712

Frühe Hilfen Landkreis Karlsruhe:

Online-Gruppenangebote

Die Frühen Hilfen bieten verschiedene kostenfreie virtuelle Gruppen für Familien aus dem Landkreis Karlsruhe mit Kindern von 0 bis 3 Jahren zu unterschiedlichen Themen und Uhrzeiten an. Folgende Themen finden z.B. statt: Kindernotfallkurs, Kinderhomöopathie, Zahnpflege bei Kindern, Rituale, Geschwister ...

Familienpflege

Ist die Mutter erkrankt oder die Familie in einer besonderen Situation? Kinderbetreuung und Haushaltsführung ist notwendig? Die Familienhilfe unterstützt die Familie zuhause in Not- und Krisensituationen (mit Kindern unter 12). Infos unter Handy: 0176 18788052. Bitte Mailbox besprechen, wir rufen zurück.

Caritassozialberatung

Sie haben Fragen in Bezug auf sozialen Angelegenheiten und suchen Hilfe, Begleitung und Unterstützung bei sozialen Problemen. Sie kennen sich mit der Antragstellung verschiedener Hilfen nicht aus und benötigen Unterstützung? Wir beraten Sie gerne. Tel. 07243 515-0, E-Mail: sozialberatung@caritas-ettlingen.de

Dienst für psychisch erkrankte Menschen

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen. Ambulante Beratung und Betreuung von psychisch erkrankten Menschen und deren Angehörigen. Sozialpsychiatrischer Dienst, Ambulant betreutes Wohnen, Tagesstätte, Psychiatrische Institutsambulanz, Angehörigengruppe. Goethestr. 15a, Tel. 07243 34583-10; neue E-Mail-Adresse: gpd@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk

der evangelischen Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Pforzheimer Str. 31, Ettlingen, Tel. 07243 5495-0

Kinderwunschberatung

Termine sind nach vorheriger Vereinbarung von Montag bis Freitag möglich. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns! Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0. ettlingen@diakonie-laka.de

Elternberatung rund um Schwangerschaft und Geburt

Sie sind schwanger und werden Eltern, haben Fragen zu Kindergeld und Elterngeld oder benötigen finanzielle Unterstützung? Sie brauchen Unterstützung in der Organisation Ihres Alltages mit Kind, haben Fragen zur Vaterschaftsanerkennung und Unterhaltsvorschuss oder machen sich Gedanken, wie die Rollen- und Aufgabenverteilung aussehen können? Zu diesen Fragen berät Sie das Diakonische Werk in Ettlingen fachlich kompetent in der Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf per Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de oder online unter www.diakonie-laka.de und vereinbaren Sie einen Termin.

Sozial- und Lebensberatung

Einzel-, Paar- und Familiengespräche in schwierigen Lebenssituationen, bei Paarkonflikten und familiären Belastungen. Sozialberatung bei rechtlichen und finanziellen Fragen, Hilfe im Kontakt mit Behörden und bei Anträgen.

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Staatl. anerkannte Beratungsstelle nach §219 StGB mit Beratungsbescheinigung. Beratung und Begleitung für schwangere Frauen und Paare bis zum 3. Lebensjahr des Kindes, finanzielle Hilfen, soziale und rechtliche Informationen, unterstützende Hilfsangebote, Beratung bei vorgeburtlichen Untersuchungen.

Kuren und Erholung

Beratung und Hilfe bei der Antragstellung von Mutter-Kind-Kuren und Mütterkuren

Rechtliche Betreuung

Wir übernehmen rechtliche Betreuungen als hauptamtliche Vereinsbetreuer des Diakonievereins und beraten Angehörige und/oder ehrenamtliche Betreuer zu Fragen des Betreuungsrechts. Wir beraten insbesondere zu Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügungen.

Familienzentrum Villa Federbach

Adolf-Kolping-Straße 45, Malsch, www.familienzentrum-malsch.de, Tel. 07246 944153

Krümelchen-Café:

Wöchentlicher, offener Treff für Eltern mit Babys (0-8 Monate). Montags, 9:30-11:00 Uhr, im Spielraum des Familienzentrums. Ohne Anmeldung.

Krümel-Café:

Offener Krabbel-Treff für Eltern und Kinder (8-18 Monate). Freitags von 9:30-11:00 Uhr im Spielraum des Familienzentrums. Ohne Anmeldung.

Vättertref - Krümel-Papas:

Offener Treff für Papas und ihre Kinder bis 3 Jahren. Jeden letzten Sonntag im Monat von 10-12 Uhr im Spielraum des Familienzentrums. Ohne Anmeldung.

Offener Treff - Elterncoaching Alleinerziehend:

Offener Treff mit Coaching-Angeboten für Alleinerziehende und Kinderbetreuung. Der Treff findet einmal im Monat samstags von 10-12 Uhr statt. Termine & Themen s. www.familienzentrum-malsch.de, Anmeldung act@awo-ka-land.de oder im Familienzentrum.

Familienanlaufstelle ACT:

Diese Anlaufstelle im Familienzentrum richtet sich an Familien, die sich in einer belastenden Lebenssituation befinden. Gemeinsam und vertraulich wird eine Lösung für jedes individuelle Problem gesucht und mögliche Förderstellen & Hilfsangebote aufgezeigt. Kontakt: Elke Maushart, Tel. 01578 0697838 oder Nurgül Konter Tel. 0157 85159878, E-Mail act@awo-ka-land.de

Weitere Kursangebote & Workshops:

Von Tanz über Kinderyoga bis zur englischen Bastelgruppe oder einem Strick-Treff. Auf der Webseite des Familienzentrums finden Sie alle wöchentlichen und einmaligen Angebote: www.familienzentrum-malsch.de

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen? Sie möchten Ihr Kind in einem Tigerhaus betreuen lassen? Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten? Wir beraten Sie umfassend zu allen Themen rund um die Kindertagespflege. Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie. Unsere telefonischen Sprechzeiten: Mo-Fr 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Di + Do 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr. Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V., Epernayer Straße 34, 76275 Ettlingen, www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Ökumenischer Hospiz-Dienst Malsch e.V.

Ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung

Der Hospiz-Dienst begleitet Menschen mit schwerer Erkrankung, Sterbende und deren Angehörige und entlastet Angehörige in der sozialen Betreuung. Wir beraten über mögliche Hilfen am Lebensende. Für Trauernde bieten wir Trauergespräche und Trauerspaziergänge und das monatliche Café Lichtblick. Wir begleiten ehrenamtlich und kostenfrei im Pflegeheim, im Krankenhaus oder zu Hause.

Nähere Information unter www.hospiz-malsch.de oder Tel. 07246 9159124 (Donnerstag 17 bis 18 Uhr) Der AB kann jederzeit besprochen werden (zeitnaher Rückruf) oder info@hospiz-malsch.de.

Rheuma-Liga Baden-Württemberg Arge Ettlingen

Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen: Renate Beck, Tel. 07224 9943838

Funktionstraining Trockengymnastik

In Ettlingen: Begegnungszentrum Klösterle, Klostergasse 1. Dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr, Sigrid Hafner, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr, Sigrid Hafner

Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8. Dienstags: 10.30 bis 11.30 Uhr, Sigrid Hafner. Gruppe 1: 16.45 bis 17.45 Uhr, Gruppe 2: 18 bis 19 Uhr, Gruppe 3: 19.15 bis 20.15 Uhr, Andrea Steppacher, mittwochs: 18 bis 19 Uhr, Sigrid Hafner

In Malsch: Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping-Str. 45. Mittwochs Gruppe 1: 16.00 - 17.00 Uhr, Gruppe 2: 17.15 - 18.15 Uhr, Simone Wagner-Lump

In Bad Bad Herrenalb: ehem. Grundschule, Im Kloster 10. Mittwochs: 17.45 bis 18.45 Uhr, Barbara Schmidt

Funktionstraining Wassergymnastik

In Ettlingen: Lehrbecken beim Albgau Bad, Luisenstr.14. Dienstags: Gruppe 1: 9.15 bis 9.45 Uhr, Gruppe 2: 9.50 bis 10.20 Uhr, Gruppe 3: 10.25 bis 10.55 Uhr, Gruppe 4: 11.00 bis 11.30 Uhr, Andrea Leikeim

Suchtberatung der agj

Rohrackerweg 22, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 215305, suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	9.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag:	9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr

Vereinbaren Sie einen Termin: 07243 215305

Online-Sprechzimmer des AGJ Fachverbands

Im Rahmen der zunehmenden Digitalisierung - auch im Bereich der Suchthilfe - stellen wir Ihnen auf diesem Weg unser bundesweites Online-Sprechzimmer vor. Online-Beratung wird immer mehr an Bedeutung gewinnen. Mit unserem neuen

Angebot wollen wir die Basis dafür bereiten. Mit dem Sprechzimmer schaffen wir eine vertrauensvolle Begegnung mit den Hilfesuchenden (Betroffene & Angehörige). Dabei können Sie zwischen einem anonymen, audio- oder videounterstützten Erstgespräch wählen. Durch die intuitive Nutzung und einfach gestaltete Oberfläche wird das Erstgespräch wesentlich erleichtert. Sicherheit und Schutz der Daten haben für uns oberste Priorität. Auch hinsichtlich der gesprochenen Inhalte sind wir gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Sprechzeiten: Mo bis Do 15 bis 17 Uhr und Fr 10 bis 12 Uhr. In den täglich stattfindenden Sprechstunden erfahren Betroffene oder Angehörige sofortige und unmittelbare Hilfe. Einen direkten Zugangslink und weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.suchtberatung-ettlingen.de/p>

Ambulante Behandlung/ambulante Rehabilitation

Ein Angebot für Menschen mit einer Abhängigkeitserkrankung von Suchtmitteln (Alkohol, Medikamente, illegale Drogen) und/oder von Glücksspiel.

Sie stellt unter bestimmten Voraussetzungen eine Alternative zu einer stationären Entwöhnungsbehandlung in einer Fachklinik dar.

Nehmen Sie daher gerne unverbindlich Kontakt mit uns auf und vereinbaren Sie einen Termin.

Kontakt: Rohrackerweg 22, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 215305
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de

Freundeskreis Karlsruhe e.V.

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und Angehörige

(Alkohol-, Medikamenten- und Spielsucht, Essstörungen)

Adlerstraße 31, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721 34890, hallo@freundeskreis-karlsruhe.de, www.freundeskreis-karlsruhe.de

El-dro_ST e.V.

Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten und -abhängigen sowie alkoholabhängigen Kindern, Informationen siehe www.eldrost.de.

Treffen dienstags 19.30 Uhr im Hinterhaus Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521.

Nachbarschaftshilfe für Malsch und die Ortsteile

Unsere Schwerpunkte sind:

- Betreuung von hilfsbedürftigen Personen und Kindern
- individuelle Betreuung von Demenzerkrankten
- Begleitung bei Einkauf, Spaziergang oder Arztbesuch
- Hauswirtschaftliche Versorgung von älteren und kranken Mitbürgern

Wir sind telefonisch erreichbar.

Bitte hinterlassen Sie dazu eine Nachricht auf dem AB 07246 5190. Die Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe ruft Sie schnellstmöglich zurück.

Wir bitten um Beachtung.

Einsatzleitung:

Malsch: Frau Kirsten Gerstner. Büro: Adolf-Bechler-Str. 9, Telefon 07246 5190, Fax 07246 706727, E-Mail: nbh.malsch@t-online.de.

Montag und Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr.

Ortsteil Sulzbach: Frau Kirsten Gerstner, Tel. 07246/51 90 (Büro Malsch), Montag/Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Ortsteil Völkersbach: Frau Angelika Kraft, Tel. 07246 5190 (Büro Malsch), Montag/Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr,

Ortsteil Waldprechtsweier: Frau Kirsten Gerstner, Tel. 07246 5190 (Büro Malsch), Montag und Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V.

- Ehrenamtlicher Einkaufsservice (14-tägig)
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Haben wir in einem oder mehreren Punkten Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns völlig unverbindlich unter der Nummer 0162 2801478 oder 07246 30009 an, wir beraten Sie gerne telefonisch oder bei einem persönlichen Gespräch. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.drk-malsch.de.

Kirchliche Sozialstation Malsch e.V.

Ambulanter Pflegedienst

- Ausführung aller ärztlichen Verordnungen - Behandlungspflege (Medikamentengabe, Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen, Injektionen, Wundversorgung)
- Abrechnung mit allen Krankenkassen
- Krankenhausvermeidungspflege (Grundpflege, Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung)
- Pflegeberatung nach § 37.3 SGB XI - Sicherung der Pflegequalität und Unterstützung der pflegenden Angehörigen
- Individuelle Anleitung in der Häuslichkeit für pflegende Angehörige

- Wundversorgung durch Wundexpertin ICW (auch von chronischen Wunden)
- Grundpflege
- Verhinderungspflege - bei Abwesenheit der Pflegeperson
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Gruppen- und Einzelbetreuung
- Installation eines Hausnotrufgerätes
- Zusammenarbeit mit dem Caritasverband und allen seinen Diensten
- Kooperation mit der Nachbarschaftshilfe Malsch
- 24 Stunden Erreichbarkeit

Kontakt: Kirchliche Sozialstation Malsch e.V., Muggensturm Str. 6b, 76316 Malsch,
Tel. 07246 92240, Fax 07246 922424, info@sozialstation-malsch.de, www.sozialstation-malsch.de

Schwester Elfie's Pflegedienst

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Behandlungspflege (d.h. Medikamentengabe, Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen, Injektionen, Wundversorgung etc.)
- Wundexpertin nach ICW (langjährige Erfahrung im Umgang mit Wunden)
- Verhinderungspflege (Urlaubsvertretung, Unterstützungs- und Ersatzpflege)
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Hausnotrufe etc.
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- 24 Std. Erreichbarkeit

Schwester Elfies's Tagespflege „Auf der Bühne“

- Tagespflege mit 20 Plätzen / Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee und Kuchen
- Auf Wunsch Abholung und Heimfahrt
- Mit medizinischer Versorgung
- Fachkraft immer vorhanden

Schwester Elfie's Betreutes-Service-Wohnen

- 4 Appartements mit 24 Std. Rundumversorgung

Vertragspartner aller Kassen. GF: E. Hörner und T. Klein, Adolf-Kolping-Str. 43a/b, 76316 Malsch

Tel. 07246 6150, Fax 07246 6163, info@elfies-pflegedienst.de,
www.elfies-pflegedienst.de

O P T I M A – häusliche Pflege

Sichern Sie sich optimale Pflege und Betreuung! Zur persönlichen Beratung stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Kostenlose Pflegeberatung und Überleitung aus dem Krankenhaus. Abrechnung mit allen Kassen. **Rufen Sie an: 07246 945994**
Eveline Kumberg, Hauptstr. 53, 76316 Malsch

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Karlsruhe

Telefon 0721 936-67050, E-Mail: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de

Angehörige psychisch Kranker helfen einander

Wenn Sie mit Ihren Problemen allein sind, bieten wir Ihnen unsere Hilfe an. Donnerstags, 17.00 bis 19.00 Uhr, unter der Tel.-Nr. 07202 942632.

Wir sind eine Initiative der Angehörigengruppe psychisch Kranker e.V. Karlsruhe, Ettlingen und Rastatt. Mitglieder im Landesverband Baden-Württemberg und Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker e.V. Bonn.

Beratungsstelle für Eltern körper- und mehrfachbehinderter Kinder

Telefon 0721 9814125

Beratungsstelle der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e.V.

Der Verein ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung. Er informiert, berät, unterstützt und begleitet Einzelne, Paare und Familien in schwierigen Lebenssituationen. Ziel ist es dabei, die Eltern in ihren Kompetenzen und ihrem Selbsthilfepotenzial zu stärken.

Familienberatung/Offene Hilfen der Lebenshilfe Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e. V. Steinhäuserstr. 18c, 76135 Karlsruhe, Telefon 0721 831612-28, Telefax 0721 83161299, beratung@lebenshilfe-karlsruhe.de

Blickpunkt Auge, Rat und Hilfe bei Sehverlust, ein Angebot des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins (BBSV)

Dieses Angebot richtet sich an alle Personen, die von einem Sehverlust bedroht sind, an deren Angehörige und Freunde, sowie an Augenpatienten.

Wie kann ich weiterhin meinen Alltag bewältigen? Wie bleibe ich mobil? Wie sind die beruflichen Möglichkeiten? Diese und viele weitere Fragen können Sie unserer

qualifizierten Beratenden stellen. Gerne hilft Sie Ihnen weiter. Es ist uns sehr wichtig, rechtzeitig zu informieren. Die Beratungen sind kostenlos. Rufen Sie uns an oder machen Sie einen persönlichen Termin aus: Inge Stumpp, Blickpunkt-Auge Beratung, Tel. 07248 5724, E-Mail: i.stumpp@blickpunkt-auge.de

Geschäftsstelle: Bad. Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K., www.bbsvmmk.de

Außerklinische Ethikberatung Karlsruhe

Was ist die beste Behandlung für einen kranken Menschen? Manchmal ist diese Entscheidung schwierig. Insbesondere dann, wenn alle Handlungsoptionen zwar Vorteile, aber auch erhebliche Nachteile haben. Ethikberatung im Gesundheitswesen kann in einem solchen ethischen Dilemma bei der Entscheidungsfindung unterstützen.

Telefon 0151 54685756, weitere Informationen unter www.aeb-karlsruhe.de

Wildwasser – Beratungsstelle für Mädchen und Frauen

Telefon 0721 859173

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder bei häuslicher Gewalt

Telefon 07251 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal
- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

Geschirrverleih, Aus- und Rückgabe

Anmeldungen für Geschirrverleih sollten spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung per E-Mail geschirrverleih@malsch.de (Birgit Loske, Tel. 07246 707-121) oder FAX 07246 707-420 im Rathaus eingehen.

Die Geschirrausgabe sowie die Rückgabe erfolgt donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Malsch. Im Falle dass der Donnerstag auf einen Feiertag fällt, ist die Abholung am Mittwoch.

Sie erhalten das Geschirr bei der Einfahrt Schulstraße am äußeren Treppengang. Wir bitten die genannten Zeiten einzuhalten.



Katholische Seelsorgeeinheit Malsch



DIE BÜCHEREI

Muggensturm Straße 6

Die Katholische öffentliche Bücherei

im Theresienhaus, Muggensturm Str. 6

ist jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Kontaktmöglichkeit: buecherei@kath-malsch.de

Veranstaltungen

November 2025

- 21.11. 15.00 Uhr Familienzentrum Villa Federbach, „Elmar und Kamu helfen mir“ als Bildkarten-Theater (Eintritt frei), Familienzentrum Villa Federbach Projekt ACT
- 21.11. 16.00 -20.00 Uhr, Theresienhaus, TanzTag, Kath. Frauengemeinschaft (kfd) Malsch
- 21.11.- 06.03. Rathaus Malsch, Jahresausstellung Malerei, Skulpturen, Keramik, Kunstkreis Malsch
- 22.11. 16.00 Uhr, Jugendhaus Villa Federbach, Leseabend mit Geschichten aus der Schreibwerkstatt (Eintritt frei), Familienzentrum Villa Federbach Projekt ACT
- 22.11. 17.30 Uhr Bürgerhaus, großer Saal, Herbstkonzert „Konzert der Generationen“, Musikverein Malsch
- 23.11. 10.00-17.00 Uhr, Michaelskapelle, Schnittkurs mit Theorie und Praxis Obst- und Gartenbauverein Waldprechtsweier
- 23.11. 15.00 Uhr Jugendhaus Villa Federbach, „Der Froschkönig“ vom Theater-Ensemble „Die Scheinwerfer“ aus Karlsbad (Eintritt frei) Familienzentrum Villa Federbach, Projekt ACT
- 23.11. 14.00 Uhr Evangelisches Gemeindezentrum Jubiläum „Café Lichtblick“, Ökumenischer Hospiz-Dienst Malsch e.V.
- 23.11. Klosterhof gr. u. kl. Saal, Missionsbasar Missionskreis Völkersbach
- 23.11. 15.00 Uhr, Jugendhaus Villa Federbach, Theater „Der Froschkönig“, gespielt vom Theater-Ensemble „Der Scheinwerfer“ (Eintritt frei)

- 24.11. 17.00-19.00 Uhr, Jugendhaus Villa Federbach, Café International
Gemeinde Malsch/Jugendhaus Malsch
- 26.11. 15.00-16.00 Uhr, Familienzentrum Villa Federbach, Projekt ACT
Eröffnungsfest des neuen Begegnungscafés „Generationen Wohnzimmer“
- 26.+27.11. 14.30-19.30 Uhr, Theresienhaus Malsch, Blutspende, DRK Malsch
- 28.11. Platz am unteren Dorfbrunnen, Christbaumstellen
Alle Vereine Völkersbach (AVV)
- 28.11. Feuerwehrhaus Sulzbach, Adventsstreckkurs, Obst- u. Gartenbauverein
Sulzbach
- 29.11. 9.00-14.00 Uhr, Vereinsheim OGV, Abholung der Obstbäume der Obstbaum-
bestellaktion, Obst- und Gartenbauverein Malsch
- 29.11. 16.30 Uhr, Wanderheim „Spielfinken“, Adventsfeier, VdK Ortsverband Malsch
- 29.11. 18.30-20.00 Uhr, Melanchthonkirche, Vorweihnachtliches Konzert
Kammerorchester Malsch
- 29.11. Klosterhof gr. Saal, Weihnachtsspiel der Jugend,
Musikverein Völkersbach
- 30.11. Kirche St. Ignatius, Adventliche Stunde, Gemeindeteam Sulzbach
- 30.11. 13.00-18.00 Uhr, Alte Schmiede Malsch, Kreuzstr. 15, Fotoausstellung
Lago Maggiore, CulturClub Malsch
- 30.11. 14.00-17.00 Uhr, Bürgerhaus gr. + kl. Saal,
Weihnachtlicher Seniorennachmittag, Gemeinde Malsch
- 30.11. 14.00-18.00 Uhr, Waldhaus, Tag der offenen Tür, Jugendhilfe Waldhaus

Sonstiges

Stadtwerke Ettlingen weiterhin als verlässlicher Energieversorger Erhöhung der Erdgaspreise zum Jahreswechsel

Ettlingen, 13.11.2025 – Die Stadtwerke Ettlingen (SWE) erhöhen zum 01.01.2026 die Erdgaspreise im Grundversorgungsstarif in Durmersheim und Malsch. Damit reagieren die SWE auf unterschiedlichste Veränderungen bei den zugrunde liegenden Kostenbestandteilen.

In den Grundversorgungsstarifen steigt der Verbrauchspreis um 0,63 Cent brutto. Die Grundpreise bleiben unverändert. Für einen Musterhaushalt mit einem Jahresverbrauch von 20.000 Kilowattstunden bedeutet, dass Mehrkosten von etwa 11 Euro im Monat – ein Anstieg um etwa fünf Prozent.

Ursache der Preissteigerung sind gestiegene Kosten für die Gasbeschaffung, höhere Netzentgelte und die weiter steigende CO₂-Abgabe. Gerade beim europäischen CO₂-Handel hatte es in den letzten Tagen noch große Differenzen auf EU-Minister-Ebene gegeben, wurden neue Regularien und Termine nochmals kurzfristig geändert. Dass die Erdgas-Netzentgelte eine regelmäßig steigende Tendenz aufweisen, ist erklärbar: Eher steigende Kosten für Wartung und Aufrechterhaltung der Netze stehen einer sinkenden Nachfrage bei Industrie und Haushalten gegenüber. Entlastend, aber nicht ausreichend für eine Kompensation der kostentreibenden Faktoren, wirkt der Wegfall der Gasspeicherumlage, die gerade erst vom Bundestag beschlossen wurde.

SWE bleiben preisgünstiger Grundversorger

Trotz der Anpassung bleiben die SWE im Vergleich mit umliegenden Stadtwerken und Grundversorgern weiterhin einer der preisgünstigsten Anbieter in der Region. „Unsere Kundinnen und Kunden profitieren nach wie vor von einem fairen und stabilen Preisniveau sowie von der regionalen Nähe und Verlässlichkeit eines kommunalen Energieversorgers“, erklärt Steffen Neumeister, Geschäftsführer der Stadtwerke Ettlingen.

Information und Kundenservice

Auch anpassbare Sondertarife ohne laufende Preisgarantie, wie beispielsweise „SWE-RegioGas“ werden entsprechend der neuen Rahmenbedingungen erhöht. Alle betroffenen Kundinnen und Kunden erhalten in den kommenden Tagen eine schriftliche Mitteilung zu den Preisänderungen.

„Falls Sie Fragen haben oder ein erklärendes Beratungsgespräch wünschen, kommen Sie bitte auf uns zu“, fasst SWE-Geschäftsführer Neumeister die Preisänderungen zum Jahreswechsel zusammen und ergänzt: „Als verlässlicher, regional verwurzelter Energieversorger sind wir gerne behilflich, auf Grundlage der individuellen Kundensituation Zahlen zu ermitteln, die belegen, dass wir den direkten Vergleich nicht scheuen müssen.“

Die Stadtwerke veröffentlichen die aktualisierten Preise auch in den Amtsblättern von Malsch und Durmersheim (s. unten) sowie auf ihrer Webseite unter www.sw-ettlingen.de. Für Rückfragen steht der SWE-Kundenservice unter der Telefonnummer 07243 101-658 oder per E-Mail an kundenservice@sw-ettlingen.de zur Verfügung.

Gaspreisänderungen zum 1. Januar 2026

Veröffentlichung der Stadtwerke Ettlingen GmbH (SWE) auf Grundlage der „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Gas aus dem Niederdrucknetz (GasGVV)“. Die nachfolgenden Preise gelten für die Netzgebiete der SWE Netz GmbH und der Gasversorgung Malsch-Durmshheim GmbH (GVMD).

Grundversorgung für Ettlingen, Durmersheim und Malsch:

			Preise gültig bis 31.12.2025		Preise gültig ab 01.01.2026	
Verbrauchs- stufen	Verbrauch kWh/Jahr		Verbrauchs- preis Cent/kWh	Grundpreis Euro/Jahr	Verbrauchs- preis Cent/kWh	Grundpreis Euro/Jahr
Stufe 1	von 0	brutto	15,91	49,98	16,54	49,98
	bis 1.000	netto	13,37	42,00	13,90	42,00
Stufe 2	von 1.001	brutto	13,89	70,21	14,52	70,21
	bis 4.000	netto	11,67	59,00	12,20	59,00
Stufe 3	von 4.001	brutto	11,86	151,13	12,50	151,13
	bis 50.000	netto	9,97	127,00	10,50	127,00
Mindest- preis	ab	brutto	12,07	49,98	12,70	49,98
	50.001	netto	10,14	42,00	10,67	42,00

Allgemeine Hinweise:

Die vorgenannten Preise sind gerundet. Die Bruttopreise beinhalten die derzeit gültige Umsatzsteuer von 19 % und umfassen sämtliche Kostenbestandteile (Beschaffung und Vertrieb, Netzentgelte, Messstellenbetrieb, Steuern und Umlagen). Die vorgenannten Preise ersetzen die zum 01.07.2025 veröffentlichten Preise.

Zum 01.01.2026 unverändert bleiben die Kostenbestandteile für Energiesteuer (0,55 Ct/kWh netto), die Konzessionsabgabe (Ettlingen derzeit 0,27 Ct/kWh netto, in Durmersheim/Malsch derzeit 0,22 Ct/kWh netto) und die Bilanzierungsumlage (0,00 Ct/kWh). Die CO₂-Abgabe steigt zum 01.01.2026 von 0,998 Ct/kWh netto auf 1,179 Ct/kWh netto an. Auch die Netzentgelte und die Entgelte für Messstellenbetrieb, Messung und Ablesung werden sich zum 01.01.2026 ändern, diese sind auf der Internetseite Ihres zuständigen Netzbetreibers veröffentlicht. Die Bundesregierung hat am 06.11.2025 die Abschaffung der Gasspeicherumlage (derzeit 0,289 Ct/kWh) zum 01.01.2026 beschlossen.

Im Rahmen der Abrechnung ermitteln die Stadtwerke Ettlingen für jeden Kunden die kostengünstigste Variante (Best-Abrechnung) innerhalb der verfügbaren Verbrauchsstufen. Bei einem Verbrauch von mehr als 50.001 kWh pro Jahr wird der Mindestpreis angewendet.

Das ausführliche Preisblatt ist auf der SWE-Homepage unter www.sw-ettlingen.de eingestellt und wird bei Bedarf gern per Post zugesandt.

Für die stichtagsgenaue Abgrenzung Ihrer Erdgasmengen zum 01.01.2026 werden die vom zuständigen Netzbetreiber zum 31.12.2025 bei Ihnen abgefragten Zählerstände (Kundenablesung) verwendet. Der örtliche Netzbetreiber wird Ihnen in Kürze eine Ableseaufforderung zukommen lassen.

Über Ihren neuen Abschlagsplan für das Jahr 2026 informieren wir Sie dann wie gewohnt in der Jahresendabrechnung, die Ihnen im Februar 2026 zugehen wird. Gern beraten die SWE ihre Kundinnen und Kunden persönlich oder telefonisch zu den verschiedenen Tarifvarianten und zu Möglichkeiten der Energieeinsparung. Der SWE-Kundenservice ist von Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 13 Uhr telefonisch unter 07243 101-658 und per E-Mail unter kundenservice@sw-ettlingen.de erreichbar.

Ende der amtlichen und nichtamtlichen Mitteilungen

Besuchsdienst der Seniorinnen und Senioren 80+ in Völkersbach im Advent

Mit dem Segen Gottes sendete Pfarrer Rainer Warneck in der Eucharistiefeier am 12. November die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Besuchsdienstes von St. Georg zu ihren Besuchen der Seniorinnen und Senioren 80+ im Advent aus. Sie überbringen den 130 Seniorinnen und Senioren in Völkersbach eine kleine Aufmerksamkeit sowie die Weihnachtsgrüße und guten Segenswünsche für das Jahr 2026 von Pfarrer Rainer Warneck, vom gesamten Seelsorgeteam, dem Pfarrgemeinderat und Gemeindeteam Völkersbach. Im Vordergrund der Begegnungen stehen die Gespräche und die Wertschätzung. Allen die diese wertvolle Zeit dafür investieren, sowie allen die bei der Vorbereitung der Präsente und dem anschließenden Beisammensein mitgeholfen haben, gilt ein herzliches Dankeschön.

Für den Besuchsdienst: Albert Ochs

